

672369-2026 - Mise en concurrence

Allemagne – Service traiteur pour écoles – Verpflegungsleistungen in städtischen Schulen und Kindertageseinrichtungen (13 Lose)

OJ S 189/2026 30/09/2026

Avis de marché ou de concession – régime ordinaire

Services

1. Acheteur

1.1. Acheteur

Nom officiel: Stadt Freiburg i. Br. - Vergabemanagement

Adresse électronique: vergabemanagement@freiburg.de

Forme juridique de l'acheteur: Autorité locale

Activité du pouvoir adjudicateur: Services d'administration générale

2. Procédure

2.1. Procédure

Titre: Verpflegungsleistungen in städtischen Schulen und Kindertageseinrichtungen (13 Lose)

Description: Zu vergeben ist die Essensverpflegung an 36 Schulen und 20 städtischen KiTas aufgeteilt in 13 Lose (siehe Anlage Losübersicht). Die Leistung umfasst die Herstellung und Lieferung des Mittagessens, sowie teilweise die Essensausgabe vor Ort. Die Leistungen beginnen am 01.08.2027 und laufen bis zum 31.07.2029 mit Verlängerungsoption um zwei weitere Jahre bis zum 31.07.2031.

Identifiant de la procédure: e2986050-3c0b-433a-bc2e-a451bb0656d7

Identifiant interne: 2026005076

Type de procédure: Ouverte

La procédure est accélérée: non

2.1.1. Objet

Nature principale du marché: Services

Nomenclature principale (cpv): 55524000 Service traiteur pour écoles

Nomenclature complémentaire (cpv): 55500000 Services de cantine et service traiteur, 55521200 Services de livraison de repas, 55523100 Services de restauration scolaire

2.1.2. Lieu d'exécution

Ville: Freiburg

Code postal: 79106

Subdivision pays (NUTS): Freiburg im Breisgau, Stadtkreis (DE131)

Pays: Allemagne

2.1.4. Informations générales

Informations complémentaires: Die Ausschreibungsunterlagen werden ausschließlich digital über das Vergabeportal der Region Freiburg <http://regionfreiburg.deutsche-evergabe.de> zur Verfügung gestellt. Eine Ausgabe in Papierform, per E-Mail etc. ist nicht möglich. Die Angebotsabgabe darf ausschließlich elektronisch über das Vergabeportal erfolgen.

Bieterfragen sind im Vergabeportal im Angebotsassistenten über „Nachrichten“ möglich, Frist siehe Nr. 5.1.11.

Base juridique:

2.1.5. Conditions du marché public

Conditions de soumission:

Nombre maximal de lots pour lesquels un soumissionnaire peut présenter une offre: 7

Conditions du marché:

Nombre maximal de lots pouvant être attribués à un soumissionnaire: 5

2.1.6. Motifs d'exclusion

Sources des motifs d'exclusion: Avis

Manquement à des obligations liées à des motifs d'exclusion purement nationaux: Gemäß § 123, 124 GWB, § 57, 42 Abs. 1 VgV und § 16 VOB/A

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Titre: Herstellung und Lieferung von Mittagessen (Los 1)

Description: Los 1 - Herstellung und Lieferung von Mittagessen teilweise mit Essensausgabe für die Einrichtungen Mühlmatenschule, Albert-Schweitzer-Schulen, Hofackerschule, KiTa Löwenzahn, KiTa im Moos, KiTa am Auwald, KiTa Landwasser (gemäß Anlage 1 - Losübersicht).

Identifiant interne: c0009f01-0c92-4c9c-9dfd-9b2770ee18ba

5.1.1. Objet

Nature principale du marché: Services

Nomenclature principale (cpv): 55524000 Service traiteur pour écoles

Nomenclature complémentaire (cpv): 55523100 Services de restauration scolaire

Options:

Description des options: Nachrücker-Klausel, Auftragsänderung gem. § 132 Abs. 2 Nr. 1 GWB (siehe Leistungsverzeichnis Nr. 9.3): Für den Fall, dass der Auftragnehmer vor vollständiger Leistungserbringung bis Vertragsende wegen Kündigung (z.B. während der Probezeit, siehe § 14 Mustervertrag), Insolvenz oder aus einem anderen Grunde bei einem beauftragten Los oder einer Einrichtung innerhalb eines beauftragten Loses endgültig ausfällt, behält sich die Auftraggeberin vor, die verbleibenden bzw. weiteren Leistungen ohne erneutes Vergabeverfahren an denjenigen Bieter aus diesem Verfahren anzutragen bzw. zu vergeben, der sich nach den Kriterien und Regeln gemäß Nr. 9.2 des Leistungsverzeichnisses als nächstes ergibt. Davon unberührt bleiben evtl. Schadenersatzansprüche der Auftraggeberin, wie z.B. Mehrkosten, die unter dem Gesichtspunkt der Ersatzvornahme vom bisherigen Auftragnehmer zu tragen sind.

5.1.2. Lieu d'exécution

Ville: Freiburg

Code postal: 79106

Subdivision pays (NUTS): Freiburg im Breisgau, Stadtkreis (DE131)

Pays: Allemagne

5.1.3. Durée estimée

Date de début: 01/08/2027

Date de fin de durée: 31/07/2029

5.1.4. Reconduction

Nombre maximum de reconductions: 2

Autres informations sur le renouvellement: Verlängerungsoption um zwei weitere Jahre bis maximal 31.07.2031.

5.1.6. Informations générales

Participation réservée:

La participation n'est pas réservée.

Projet de passation de marché non financé par des fonds de l'UE

Le marché relève de l'accord sur les marchés publics (AMP): oui

Le marché en question convient aussi aux petites et moyennes entreprises (PME): non

Informations complémentaires: Die Lose werden unter Berücksichtigung einer Angebots- und Zuschlagslimitierung sowie der Zuschlagkriterien an mehrere Bieter vergeben (§§ 30, 58 VgV). Dabei wird für die Bezuschlagung die Kombination von Losen gewählt, die die Verpflegung aller Einrichtungen und die bestmögliche Wirtschaftlichkeit gewährleistet. Bieter können entsprechend Ihrer Leistungsfähigkeit (Eignung) Angebote für maximal 7 Lose abgeben. Ein Bieter kann grundsätzlich nur für 5 Lose einen Auftrag erhalten. Gemäß Leistungsverzeichnis Nr. 9.2.2 kann diese Höchstzahl nur in Ausnahmefällen auf 6 oder 7 Lose erhöht werden.

5.1.7. Marché public stratégique

Objectif du marché public stratégique: Pas de passation de marché stratégique

5.1.9. Critères de sélection

Sources des critères de sélection: Avis

Critère: Autres exigences économiques ou financières

Description du critère de sélection: (1) Nachweise und Erklärungen zur Eignung gemäß § 6a EU VOB/A und §§ 123, 124 GWB entsprechend Formular VHB 124 (Umsatz vergleichbarer Leistungen der letzten drei Geschäftsjahre, Referenzen über vergleichbare Leistungen der letzten fünf Kalenderjahre, Arbeitskräfte, Berufsregistereintragung, Insolvenzverfahren, Liquidation, keine schwere Verfehlung, Gewerbezentralregisterauszug, Zahlung von Steuern und Abgaben sowie Sozialversicherungsbeiträgen, Berufsgenossenschaft). Zur Berücksichtigung von Referenzen über vergleichbare Leistungen werden insbesondere folgende Aspekte im Vergleich zur ausgeschriebenen Leistung herangezogen: Art der Baumaßnahme (Neubau, Umbau, Sanierung, Denkmalschutz), Auftragsvolumen, Ausführungsdauer, technische und gerätespezifische Anforderungen, Ausstattung (Personal, Maschinen) mit ausreichender Verfügbarkeit, Art und Weise sowie Besonderheiten der Ausführung, z.B. hinsichtlich des Materialeinsatzes. Konkretisierungen hierzu können sich ggf. aus den Vergabeunterlagen ergeben. Außerdem wird von der Vergabestelle gemäß § 6 WRegG ein Auszug aus dem Wettbewerbsregister beim Bundeskartellamt angefordert. (2) Eigenerklärungen zur Einhaltung der ILO-Kernarbeitsnormen mit Formular 004 Stadt-FR, des Mindestlohns nach LTMG mit Formular 007 Stadt-FR und der Sanktionen der EU gegen Russland mit Formular 010 Stadt-FR. Diese Erklärungen gelten mit Angebotsabgabe als vom Bieter erklärt und unterzeichnet. Mitglieder einer Bietergemeinschaft oder Nachunternehmer müssen die Erklärungen unterschreiben. (3) Bei vorgesehenem Nachunternehmereinsatz ist mit Angebotsabgabe Art und Umfang der Nachunternehmerleistungen zu benennen (Formular VHB 235). Spätestens auf Verlangen sind einzureichen: die Namen der Nachunternehmer, die Nachweise zur Eignung des Nachunternehmers (zur Erfüllung der Eignungsanforderungen bzw. entsprechend den geforderten Nachweisen des Bieters) sowie eine Verpflichtungserklärung des Nachunternehmers, dass im Auftragsfalle die erforderlichen Kapazitäten zur Verfügung stehen und im Falle einer Eignungsleihe eine gemeinsame Haftung übernommen wird (Formular VHB 236). (4) Bei vorgesehener Bietergemeinschaft (BG): Erklärung mit Angabe der Mitglieder, des geschäftsführenden Mitglieds, welches die BG

rechtsverbindlich vertritt sowie die Erklärung, dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften (Formular VHB 234). Die Eignungsanforderungen sind grundsätzlich von der BG insgesamt zu erfüllen, sofern sich aus dem Formular 002 Stadt- FR (Nachweisliste VOB) nichts anderes ergibt. (5) Berufshaftpflichtversicherung. (6) Gesamtumsatz des Unternehmens bezogen auf die letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre. (7) Beschreibung der technischen Ausrüstung für die Leistungserbringung. (8) Beschreibung der Maßnahmen zur Qualitätssicherung. (9) Qualifikationsnachweise der für die Leistungserbringung vorgesehenen Personen (Ausbildung, erworbene Berufserfahrung). (10) Eigenerklärung "Führungszeugnis" (Anlage 8). (11) Eigenerklärung zur Erfüllung der Ausschreibungsbedingungen (Anlage 12). Die aufgeführten Unterlagen, Erklärungen und Nachweise sind mittels Eigenerklärungen, Präqualifikation oder Bescheinigungen einzureichen. Akzeptiert wird auch die Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) soweit die geforderten Angaben enthalten sind. Der Auftraggeber behält sich vor, Eigenerklärungen durch entsprechende Nachweise belegen zu lassen. Bei ausländischen Unternehmen sind gleichwertige Nachweise zur Eignung zugelassen. Die zur Verfügung gestellten Formblätter sind zu verwenden. Die Nachweise sind möglichst mit Angebotsabgabe bzw. spätestens auf Verlangen des Auftraggebers einzureichen. Näheres siehe Ausschreibungsunterlagen, insbesondere die Zusammenstellung der einzureichenden Eignungsnachweise gemäß Formular 002 Stadt-FR (Nachweisliste VOB).

5.1.10. Critères d'attribution

Critère:

Type: Prix

Nom: Die Angebotswertung erfolgt gemäß den im Leistungsverzeichnis unter Nr. 9.2.1 genannten, gewichteten und bewerteten Kriterien.

Description: Preis

Catégorie du critère d'attribution poids: Pondération (pourcentage, valeur exacte)

Nombre critère d'attribution: 70

Critère:

Type: Qualité

Nom: Die Angebotswertung erfolgt gemäß den im Leistungsverzeichnis unter Nr. 9.2.1 genannten, gewichteten und bewerteten Kriterien.

Description: Konzept

Catégorie du critère d'attribution poids: Pondération (pourcentage, valeur exacte)

Nombre critère d'attribution: 30

5.1.11. Documents de marché

Langues dans lesquelles les documents de marché sont officiellement disponibles: allemand

Date limite de demande d'informations complémentaires: 27/10/2026 12:00:00 (UTC+01:00)

Heure de l'Europe centrale, heure d'été de l'Europe occidentale

Adresse des documents de marché: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/52c16d52-1895-45ff-b7e4-e51f3cdce62d>

5.1.12. Conditions du marché public

Conditions de soumission:

Soumission par voie électronique: Requête

Adresse de soumission: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/52c16d52-1895-45ff-b7e4-e51f3cdce62d>

Langues dans lesquelles les offres ou demandes de participation/candidatures peuvent être présentées: allemand

Catalogue électronique: Non autorisée

Variantes: Non autorisée

Les soumissionnaires peuvent présenter plusieurs offres: Autorisée

Date limite de réception des offres: 03/11/2026 09:40:00 (UTC+01:00) Heure de l'Europe centrale, heure d'été de l'Europe occidentale

Durée de validité des offres: 58 Jours

Informations qui peuvent être complétées après la date limite de réception des offres:

À la discrétion de l'acheteur, tous les documents manquants relatifs au soumissionnaire peuvent être transmis ultérieurement.

Informations complémentaires: Gemäß § 56 Abs. 2 VgV, § 16a Abs. 1 VOB/A-EU. Mögliche Hinweise des Auftraggebers in den Vergabeunterlagen sind zu beachten.

Conditions du marché:

Le contrat doit être exécuté dans le cadre de programmes d'emplois protégés: Non

Facturation électronique: Requise

La commande en ligne sera utilisée: oui

Le paiement électronique sera utilisé: oui

5.1.15. Techniques

Accord-cadre:

Pas d'accord-cadre

Informations sur le système d'acquisition dynamique:

Pas de système d'acquisition dynamique

5.1.16. Informations complémentaires, médiation et recours

Organisation chargée des procédures de recours: Regierungspräsidium Karlsruhe

Description des délais d'introduction des procédures de recours: Der Antrag auf ein Nachprüfungsverfahren ist nach § 160 Abs. 3 des Gesetzes gegen

Wettbewerbsbeschränkungen -GWB- unzulässig, soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichung des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Abs. 1 Nummer 2 GWB. § 134 Abs. 1 Satz 2 bleibt unberührt. Auf die grundsätzlichen Regelungen zu Nachprüfungsverfahren in den §§ 155 - 184 GWB wird verwiesen.

Organisation qui fournit des informations complémentaires sur la procédure de passation de marché: Stadt Freiburg i. Br. - Vergabemanagement

Organisation qui fournit des précisions concernant l'introduction des recours:

Regierungspräsidium Karlsruhe

5.1. Lot: LOT-0002

Titre: Herstellung und Lieferung von Mittagessen (Los 2)

Description: Los 2 - Herstellung und Lieferung von Mittagessen mit Essensausgabe für die Einrichtungen Johannes-Schwartz-Schule, Mooswaldschule am Schneckengraben, Wentzinger-Schulen mit Paul-Hindemith-Schule, Gerhard-Hauptmann-Schule mit KiTa am Seepark (gemäß Anlage 1 - Losübersicht).

Identifiant interne: 1425c95c-8e77-4673-89f7-cd89341b3e61

5.1.1. **Objet**

Nature principale du marché: Services

Nomenclature principale (cpv): 55524000 Service traiteur pour écoles

Nomenclature complémentaire (cpv): 55523100 Services de restauration scolaire

Options:

Description des options: Nachrücker-Klausel, Auftragsänderung gem. § 132 Abs. 2 Nr. 1 GWB (siehe Leistungsverzeichnis Nr. 9.3): Für den Fall, dass der Auftragnehmer vor vollständiger Leistungserbringung bis Vertragsende wegen Kündigung (z.B. während der Probezeit, siehe § 14 Mustervertrag), Insolvenz oder aus einem anderen Grunde bei einem beauftragten Los oder einer Einrichtung innerhalb eines beauftragten Loses endgültig ausfällt, behält sich die Auftraggeberin vor, die verbleibenden bzw. weiteren Leistungen ohne erneutes Vergabeverfahren an denjenigen Bieter aus diesem Verfahren anzutragen bzw. zu vergeben, der sich nach den Kriterien und Regeln gemäß Nr. 9.2 des Leistungsverzeichnisses als nächstes ergibt. Davon unberührt bleiben evtl. Schadenersatzansprüche der Auftraggeberin, wie z.B. Mehrkosten, die unter dem Gesichtspunkt der Ersatzvornahme vom bisherigen Auftragnehmer zu tragen sind.

5.1.2. **Lieu d'exécution**

Ville: Freiburg

Code postal: 79106

Subdivision pays (NUTS): Freiburg im Breisgau, Stadtkreis (DE131)

Pays: Allemagne

5.1.3. **Durée estimée**

Date de début: 01/08/2027

Date de fin de durée: 31/07/2029

5.1.4. **Reconduction**

Nombre maximum de reconductions: 2

Autres informations sur le renouvellement: Verlängerungsoption um zwei weitere Jahre bis maximal 31.07.2031.

5.1.6. **Informations générales**

Participation réservée:

La participation n'est pas réservée.

Projet de passation de marché non financé par des fonds de l'UE

Le marché relève de l'accord sur les marchés publics (AMP): oui

Le marché en question convient aussi aux petites et moyennes entreprises (PME): non

Informations complémentaires: Die Lose werden unter Berücksichtigung einer Angebots- und Zuschlagslimitierung sowie der Zuschlagkriterien an mehrere Bieter vergeben (§§ 30, 58 VgV). Dabei wird für die Bezuschlagung die Kombination von Losen gewählt, die die Verpflegung aller Einrichtungen und die bestmögliche Wirtschaftlichkeit gewährleistet. Bieter können entsprechend Ihrer Leistungsfähigkeit (Eignung) Angebote für maximal 7 Lose abgeben. Ein Bieter kann grundsätzlich nur für 5 Lose einen Auftrag erhalten. Gemäß Leistungsverzeichnis Nr. 9.2.2 kann diese Höchstzahl nur in Ausnahmefällen auf 6 oder 7 Lose erhöht werden.

5.1.7. **Marché public stratégique**

Objectif du marché public stratégique: Pas de passation de marché stratégique

5.1.9. **Critères de sélection**

Sources des critères de sélection: Avis

Critère: Autres exigences économiques ou financières

Description du critère de sélection: (1) Nachweise und Erklärungen zur Eignung gemäß § 6a EU VOB/A und §§ 123, 124 GWB entsprechend Formular VHB 124 (Umsatz vergleichbarer Leistungen der letzten drei Geschäftsjahre, Referenzen über vergleichbare Leistungen der letzten fünf Kalenderjahre, Arbeitskräfte, Berufsregistereintragung, Insolvenzverfahren, Liquidation, keine schwere Verfehlung, Gewerbezentralregisterauszug, Zahlung von Steuern und Abgaben sowie Sozialversicherungsbeiträgen, Berufsgenossenschaft). Zur Berücksichtigung von Referenzen über vergleichbare Leistungen werden insbesondere folgende Aspekte im Vergleich zur ausgeschriebenen Leistung herangezogen: Art der Baumaßnahme (Neubau, Umbau, Sanierung, Denkmalschutz), Auftragsvolumen, Ausführungsdauer, technische und gerätespezifische Anforderungen, Ausstattung (Personal, Maschinen) mit ausreichender Verfügbarkeit, Art und Weise sowie Besonderheiten der Ausführung, z.B. hinsichtlich des Materialeinsatzes. Konkretisierungen hierzu können sich ggf. aus den Vergabeunterlagen ergeben. Außerdem wird von der Vergabestelle gemäß § 6 WRegG ein Auszug aus dem Wettbewerbsregister beim Bundeskartellamt angefordert. (2) Eigenerklärungen zur Einhaltung der ILO-Kernarbeitsnormen mit Formular 004 Stadt-FR, des Mindestlohns nach LTMG mit Formular 007 Stadt-FR und der Sanktionen der EU gegen Russland mit Formular 010 Stadt-FR. Diese Erklärungen gelten mit Angebotsabgabe als vom Bieter erklärt und unterzeichnet. Mitglieder einer Bietergemeinschaft oder Nachunternehmer müssen die Erklärungen unterschreiben. (3) Bei vorgesehenem Nachunternehmereinsatz ist mit Angebotsabgabe Art und Umfang der Nachunternehmerleistungen zu benennen (Formular VHB 235). Spätestens auf Verlangen sind einzureichen: die Namen der Nachunternehmer, die Nachweise zur Eignung des Nachunternehmers (zur Erfüllung der Eignungsanforderungen bzw. entsprechend den geforderten Nachweisen des Bieters) sowie eine Verpflichtungserklärung des Nachunternehmers, dass im Auftragsfalle die erforderlichen Kapazitäten zur Verfügung stehen und im Falle einer Eignungsleihe eine gemeinsame Haftung übernommen wird (Formular VHB 236). (4) Bei vorgesehener Bietergemeinschaft (BG): Erklärung mit Angabe der Mitglieder, des geschäftsführenden Mitglieds, welches die BG rechtsverbindlich vertritt sowie die Erklärung, dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften (Formular VHB 234). Die Eignungsanforderungen sind grundsätzlich von der BG insgesamt zu erfüllen, sofern sich aus dem Formular 002 Stadt-FR (Nachweisliste VOB) nichts anderes ergibt. (5) Berufshaftpflichtversicherung. (6) Gesamtumsatz des Unternehmens bezogen auf die letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre. (7) Beschreibung der technischen Ausrüstung für die Leistungserbringung. (8) Beschreibung der Maßnahmen zur Qualitätssicherung. (9) Qualifikationsnachweise der für die Leistungserbringung vorgesehenen Personen (Ausbildung, erworbene Berufserfahrung). (10) Eigenerklärung "Führungszeugnis" (Anlage 8). (11) Eigenerklärung zur Erfüllung der Ausschreibungsbedingungen (Anlage 12). Die aufgeführten Unterlagen, Erklärungen und Nachweise sind mittels Eigenerklärungen, Präqualifikation oder Bescheinigungen einzureichen. Akzeptiert wird auch die Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) soweit die geforderten Angaben enthalten sind. Der Auftraggeber behält sich vor, Eigenerklärungen durch entsprechende Nachweise belegen zu lassen. Bei ausländischen Unternehmen sind gleichwertige Nachweise zur Eignung zugelassen. Die zur Verfügung gestellten Formblätter sind zu verwenden. Die Nachweise sind möglichst mit Angebotsabgabe bzw. spätestens auf Verlangen des Auftraggebers einzureichen. Näheres siehe Ausschreibungsunterlagen, insbesondere die Zusammenstellung der einzureichenden Eignungsnachweise gemäß Formular 002 Stadt-FR (Nachweisliste VOB).

5.1.10. Critères d'attribution

Critère:

Type: Prix

Nom: Die Angebotswertung erfolgt gemäß den im Leistungsverzeichnis unter Nr. 9.2.1 genannten, gewichteten und bewerteten Kriterien.

Description: Preis

Catégorie du critère d'attribution poids: Pondération (pourcentage, valeur exacte)

Nombre critère d'attribution: 70

Critère:

Type: Qualité

Nom: Die Angebotswertung erfolgt gemäß den im Leistungsverzeichnis unter Nr. 9.2.1 genannten, gewichteten und bewerteten Kriterien.

Description: Konzept

Catégorie du critère d'attribution poids: Pondération (pourcentage, valeur exacte)

Nombre critère d'attribution: 30

5.1.11. Documents de marché

Langues dans lesquelles les documents de marché sont officiellement disponibles: allemand

Date limite de demande d'informations complémentaires: 27/10/2026 12:00:00 (UTC+01:00)

Heure de l'Europe centrale, heure d'été de l'Europe occidentale

Adresse des documents de marché: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/52c16d52-1895-45ff-b7e4-e51f3cdce62d>

5.1.12. Conditions du marché public

Conditions de soumission:

Soumission par voie électronique: Requête

Adresse de soumission: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/52c16d52-1895-45ff-b7e4-e51f3cdce62d>

Langues dans lesquelles les offres ou demandes de participation/candidatures peuvent être présentées: allemand

Catalogue électronique: Non autorisée

Variantes: Non autorisée

Les soumissionnaires peuvent présenter plusieurs offres: Autorisée

Date limite de réception des offres: 03/11/2026 09:40:00 (UTC+01:00) Heure de l'Europe centrale, heure d'été de l'Europe occidentale

Durée de validité des offres: 58 Jours

Informations qui peuvent être complétées après la date limite de réception des offres:

À la discrétion de l'acheteur, tous les documents manquants relatifs au soumissionnaire peuvent être transmis ultérieurement.

Informations complémentaires: Gemäß § 56 Abs. 2 VgV, § 16a Abs. 1 VOB/A-EU. Mögliche Hinweise des Auftraggebers in den Vergabeunterlagen sind zu beachten.

Conditions du marché:

Le contrat doit être exécuté dans le cadre de programmes d'emplois protégés: Non

Facturation électronique: Requête

La commande en ligne sera utilisée: oui

Le paiement électronique sera utilisé: oui

5.1.15. Techniques

Accord-cadre:

Pas d'accord-cadre

Informations sur le système d'acquisition dynamique:

Pas de système d'acquisition dynamique

5.1.16. Informations complémentaires, médiation et recours

Organisation chargée des procédures de recours: Regierungspräsidium Karlsruhe
Description des délais d'introduction des procédures de recours: Der Antrag auf ein Nachprüfungsverfahren ist nach § 160 Abs. 3 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen -GWB- unzulässig, soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichung des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Abs. 1 Nummer 2 GWB. § 134 Abs. 1 Satz 2 bleibt unberührt. Auf die grundsätzlichen Regelungen zu Nachprüfungsverfahren in den §§ 155 - 184 GWB wird verwiesen.

Organisation qui fournit des informations complémentaires sur la procédure de passation de marché: Stadt Freiburg i. Br. - Vergabemanagement

Organisation qui fournit des précisions concernant l'introduction des recours:
Regierungspräsidium Karlsruhe

5.1. Lot: LOT-0003

Titre: Herstellung und Lieferung von Mittagessen (Los 3)

Description: Los 3 - Herstellung und Lieferung von Mittagessen teilweise mit Essensausgabe für die Einrichtungen Kepler-Gymnasium, KiTa „Die wilde 13“, KiTa Rieselfeld, Kinderhaus Taka-Tuka-Land (gemäß Anlage 1 - Losübersicht).

Identifiant interne: 4f350310-f7b0-4264-9238-dc808078ca77

5.1.1. Objet

Nature principale du marché: Services

Nomenclature principale (cpv): 55524000 Service traiteur pour écoles

Nomenclature complémentaire (cpv): 55523100 Services de restauration scolaire

Options:

Description des options: Nachrücker-Klausel, Auftragsänderung gem. § 132 Abs. 2 Nr. 1 GWB (siehe Leistungsverzeichnis Nr. 9.3): Für den Fall, dass der Auftragnehmer vor vollständiger Leistungserbringung bis Vertragsende wegen Kündigung (z.B. während der Probezeit, siehe § 14 Mustervertrag), Insolvenz oder aus einem anderen Grunde bei einem beauftragten Los oder einer Einrichtung innerhalb eines beauftragten Loses endgültig ausfällt, behält sich die Auftraggeberin vor, die verbleibenden bzw. weiteren Leistungen ohne erneutes Vergabeverfahren an denjenigen Bieter aus diesem Verfahren anzutragen bzw. zu vergeben, der sich nach den Kriterien und Regeln gemäß Nr. 9.2 des Leistungsverzeichnisses als nächstes ergibt. Davon unberührt bleiben evtl. Schadenersatzansprüche der Auftraggeberin, wie z.B. Mehrkosten, die unter dem Gesichtspunkt der Ersatzvornahme vom bisherigen Auftragnehmer zu tragen sind.

5.1.2. Lieu d'exécution

Ville: Freiburg

Code postal: 79106

Subdivision pays (NUTS): Freiburg im Breisgau, Stadtkreis (DE131)

Pays: Allemagne

5.1.3. Durée estimée

Date de début: 01/08/2027

Date de fin de durée: 31/07/2029

5.1.4. Reconduction

Nombre maximum de reconductions: 2

Autres informations sur le renouvellement: Verlängerungsoption um zwei weitere Jahre bis maximal 31.07.2031.

5.1.6. Informations générales

Participation réservée:

La participation n'est pas réservée.

Projet de passation de marché non financé par des fonds de l'UE

Le marché relève de l'accord sur les marchés publics (AMP): oui

Le marché en question convient aussi aux petites et moyennes entreprises (PME): non

Informations complémentaires: Die Lose werden unter Berücksichtigung einer Angebots- und Zuschlagslimitierung sowie der Zuschlagkriterien an mehrere Bieter vergeben (§§ 30, 58 VgV). Dabei wird für die Bezuschlagung die Kombination von Losen gewählt, die die Verpflegung aller Einrichtungen und die bestmögliche Wirtschaftlichkeit gewährleistet. Bieter können entsprechend Ihrer Leistungsfähigkeit (Eignung) Angebote für maximal 7 Lose abgeben. Ein Bieter kann grundsätzlich nur für 5 Lose einen Auftrag erhalten. Gemäß Leistungsverzeichnis Nr. 9.2.2 kann diese Höchstzahl nur in Ausnahmefällen auf 6 oder 7 Lose erhöht werden.

5.1.7. Marché public stratégique

Objectif du marché public stratégique: Pas de passation de marché stratégique

5.1.9. Critères de sélection

Sources des critères de sélection: Avis

Critère: Autres exigences économiques ou financières

Description du critère de sélection: (1) Nachweise und Erklärungen zur Eignung gemäß § 6a EU VOB/A und §§ 123, 124 GWB entsprechend Formular VHB 124 (Umsatz vergleichbarer Leistungen der letzten drei Geschäftsjahre, Referenzen über vergleichbare Leistungen der letzten fünf Kalenderjahre, Arbeitskräfte, Berufsregistereintragung, Insolvenzverfahren, Liquidation, keine schwere Verfehlung, Gewerbezentralregisterauszug, Zahlung von Steuern und Abgaben sowie Sozialversicherungsbeiträgen, Berufsgenossenschaft). Zur Berücksichtigung von Referenzen über vergleichbare Leistungen werden insbesondere folgende Aspekte im Vergleich zur ausgeschriebenen Leistung herangezogen: Art der Baumaßnahme (Neubau, Umbau, Sanierung, Denkmalschutz), Auftragsvolumen, Ausführungsdauer, technische und gerätespezifische Anforderungen, Ausstattung (Personal, Maschinen) mit ausreichender Verfügbarkeit, Art und Weise sowie Besonderheiten der Ausführung, z.B. hinsichtlich des Materialeinsatzes. Konkretisierungen hierzu können sich ggf. aus den Vergabeunterlagen ergeben. Außerdem wird von der Vergabestelle gemäß § 6 WRegG ein Auszug aus dem Wettbewerbsregister beim Bundeskartellamt angefordert. (2) Eigenerklärungen zur Einhaltung der ILO-Kernarbeitsnormen mit Formular 004 Stadt-FR, des Mindestlohns nach LTMG mit Formular 007 Stadt-FR und der Sanktionen der EU gegen Russland mit Formular 010 Stadt-FR. Diese Erklärungen gelten mit Angebotsabgabe als vom Bieter erklärt und unterzeichnet. Mitglieder einer Bietergemeinschaft oder Nachunternehmer müssen die Erklärungen unterschreiben. (3) Bei vorgesehenem Nachunternehmereinsatz ist mit Angebotsabgabe Art und Umfang der Nachunternehmerleistungen zu benennen (Formular VHB 235). Spätestens auf Verlangen sind einzureichen: die Namen der Nachunternehmer, die Nachweise zur Eignung des Nachunternehmers (zur Erfüllung der Eignungsanforderungen

bzw. entsprechend den geforderten Nachweisen des Bieters) sowie eine Verpflichtungserklärung des Nachunternehmers, dass im Auftragsfalle die erforderlichen Kapazitäten zur Verfügung stehen und im Falle einer Eignungsleihe eine gemeinsame Haftung übernommen wird (Formular VHB 236). (4) Bei vorgesehener Bietergemeinschaft (BG): Erklärung mit Angabe der Mitglieder, des geschäftsführenden Mitglieds, welches die BG rechtsverbindlich vertritt sowie die Erklärung, dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften (Formular VHB 234). Die Eignungsanforderungen sind grundsätzlich von der BG insgesamt zu erfüllen, sofern sich aus dem Formular 002 Stadt- FR (Nachweisliste VOB) nichts anderes ergibt. (5) Berufshaftpflichtversicherung. (6) Gesamtumsatz des Unternehmens bezogen auf die letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre. (7) Beschreibung der technischen Ausrüstung für die Leistungserbringung. (8) Beschreibung der Maßnahmen zur Qualitätssicherung. (9) Qualifikationsnachweise der für die Leistungserbringung vorgesehenen Personen (Ausbildung, erworbene Berufserfahrung). (10) Eigenerklärung "Führungszeugnis" (Anlage 8). (11) Eigenerklärung zur Erfüllung der Ausschreibungsbedingungen (Anlage 12). Die aufgeführten Unterlagen, Erklärungen und Nachweise sind mittels Eigenerklärungen, Präqualifikation oder Bescheinigungen einzureichen. Akzeptiert wird auch die Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) soweit die geforderten Angaben enthalten sind. Der Auftraggeber behält sich vor, Eigenerklärungen durch entsprechende Nachweise belegen zu lassen. Bei ausländischen Unternehmen sind gleichwertige Nachweise zur Eignung zugelassen. Die zur Verfügung gestellten Formblätter sind zu verwenden. Die Nachweise sind möglichst mit Angebotsabgabe bzw. spätestens auf Verlangen des Auftraggebers einzureichen. Näheres siehe Ausschreibungsunterlagen, insbesondere die Zusammenstellung der einzureichenden Eignungsnachweise gemäß Formular 002 Stadt-FR (Nachweisliste VOB).

5.1.10. Critères d'attribution

Critère:

Type: Prix

Nom: Die Angebotswertung erfolgt gemäß den im Leistungsverzeichnis unter Nr. 9.2.1 genannten, gewichteten und bewerteten Kriterien.

Description: Preis

Catégorie du critère d'attribution poids: Pondération (pourcentage, valeur exacte)

Nombre critère d'attribution: 70

Critère:

Type: Qualité

Nom: Die Angebotswertung erfolgt gemäß den im Leistungsverzeichnis unter Nr. 9.2.1 genannten, gewichteten und bewerteten Kriterien.

Description: Konzept

Catégorie du critère d'attribution poids: Pondération (pourcentage, valeur exacte)

Nombre critère d'attribution: 30

5.1.11. Documents de marché

Langues dans lesquelles les documents de marché sont officiellement disponibles: allemand

Date limite de demande d'informations complémentaires: 27/10/2026 12:00:00 (UTC+01:00)

Heure de l'Europe centrale, heure d'été de l'Europe occidentale

Adresse des documents de marché: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe/bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/52c16d52-1895-45ff-b7e4-e51f3cdce62d>

5.1.12. Conditions du marché public

Conditions de soumission:

Soumission par voie électronique: Requisite

Adresse de soumission: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/52c16d52-1895-45ff-b7e4-e51f3cdce62d>

Langues dans lesquelles les offres ou demandes de participation/candidatures peuvent être présentées: allemand

Catalogue électronique: Non autorisée

Variantes: Non autorisée

Les soumissionnaires peuvent présenter plusieurs offres: Autorisée

Date limite de réception des offres: 03/11/2026 09:40:00 (UTC+01:00) Heure de l'Europe centrale, heure d'été de l'Europe occidentale

Durée de validité des offres: 58 Jours

Informations qui peuvent être complétées après la date limite de réception des offres:

À la discrétion de l'acheteur, tous les documents manquants relatifs au soumissionnaire peuvent être transmis ultérieurement.

Informations complémentaires: Gemäß § 56 Abs. 2 VgV, § 16a Abs. 1 VOB/A-EU. Mögliche Hinweise des Auftraggebers in den Vergabeunterlagen sind zu beachten.

Conditions du marché:

Le contrat doit être exécuté dans le cadre de programmes d'emplois protégés: Non

Facturation électronique: Requise

La commande en ligne sera utilisée: oui

Le paiement électronique sera utilisé: oui

5.1.15. Techniques

Accord-cadre:

Pas d'accord-cadre

Informations sur le système d'acquisition dynamique:

Pas de système d'acquisition dynamique

5.1.16. Informations complémentaires, médiation et recours

Organisation chargée des procédures de recours: Regierungspräsidium Karlsruhe

Description des délais d'introduction des procédures de recours: Der Antrag auf ein Nachprüfungsverfahren ist nach § 160 Abs. 3 des Gesetzes gegen

Wettbewerbsbeschränkungen -GWB- unzulässig, soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichung des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Abs. 1 Nummer 2 GWB. § 134 Abs. 1 Satz 2 bleibt unberührt. Auf die grundsätzlichen Regelungen zu Nachprüfungsverfahren in den §§ 155 - 184 GWB wird verwiesen.

Organisation qui fournit des informations complémentaires sur la procédure de passation de marché: Stadt Freiburg i. Br. - Vergabemanagement

Organisation qui fournit des précisions concernant l'introduction des recours:

Regierungspräsidium Karlsruhe

5.1. Lot: LOT-0004

Titre: Herstellung und Lieferung von Mittagessen (Los 4)

Description: Los 4 - Herstellung und Lieferung von Mittagessen teilweise mit Essensausgabe für die Einrichtungen Tunibergschule, KiTa am Mühlbach, Adolf-Reichwein-Bildungshaus mit Schulkindergarten, KiTa Wirbelwind (gemäß Anlage 1 - Losübersicht).

Identifiant interne: 9f22a81c-39f0-4d70-824e-55df47b9c415

5.1.1. Objet

Nature principale du marché: Services

Nomenclature principale (cpv): 55524000 Service traiteur pour écoles

Nomenclature complémentaire (cpv): 55523100 Services de restauration scolaire

Options:

Description des options: Nachrücker-Klausel, Auftragsänderung gem. § 132 Abs. 2 Nr. 1 GWB (siehe Leistungsverzeichnis Nr. 9.3): Für den Fall, dass der Auftragnehmer vor vollständiger Leistungserbringung bis Vertragsende wegen Kündigung (z.B. während der Probezeit, siehe § 14 Mustervertrag), Insolvenz oder aus einem anderen Grunde bei einem beauftragten Los oder einer Einrichtung innerhalb eines beauftragten Loses endgültig ausfällt, behält sich die Auftraggeberin vor, die verbleibenden bzw. weiteren Leistungen ohne erneutes Vergabeverfahren an denjenigen Bieter aus diesem Verfahren anzutragen bzw. zu vergeben, der sich nach den Kriterien und Regeln gemäß Nr. 9.2 des Leistungsverzeichnisses als nächstes ergibt. Davon unberührt bleiben evtl. Schadenersatzansprüche der Auftraggeberin, wie z.B. Mehrkosten, die unter dem Gesichtspunkt der Ersatzvornahme vom bisherigen Auftragnehmer zu tragen sind.

5.1.2. Lieu d'exécution

Ville: Freiburg

Code postal: 79106

Subdivision pays (NUTS): Freiburg im Breisgau, Stadtkreis (DE131)

Pays: Allemagne

5.1.3. Durée estimée

Date de début: 01/08/2027

Date de fin de durée: 31/07/2029

5.1.4. Reconduction

Nombre maximum de reconductions: 2

Autres informations sur le renouvellement: Verlängerungsoption um zwei weitere Jahre bis maximal 31.07.2031.

5.1.6. Informations générales

Participation réservée:

La participation n'est pas réservée.

Projet de passation de marché non financé par des fonds de l'UE

Le marché relève de l'accord sur les marchés publics (AMP): oui

Le marché en question convient aussi aux petites et moyennes entreprises (PME): non

Informations complémentaires: Die Lose werden unter Berücksichtigung einer Angebots- und Zuschlagslimitierung sowie der Zuschlagkriterien an mehrere Bieter vergeben (§§ 30, 58 VgV). Dabei wird für die Bezuschlagung die Kombination von Losen gewählt, die die Verpflegung aller Einrichtungen und die bestmögliche Wirtschaftlichkeit gewährleistet. Bieter können entsprechend ihrer Leistungsfähigkeit (Eignung) Angebote für maximal 7 Lose abgeben. Ein Bieter kann grundsätzlich nur für 5 Lose einen Auftrag erhalten. Gemäß Leistungsverzeichnis Nr. 9.2.2 kann diese Höchstzahl nur in Ausnahmefällen auf 6 oder 7 Lose erhöht werden.

5.1.7. **Marché public stratégique**

Objectif du marché public stratégique: Pas de passation de marché stratégique

5.1.9. **Critères de sélection**

Sources des critères de sélection: Avis

Critère: Autres exigences économiques ou financières

Description du critère de sélection: (1) Nachweise und Erklärungen zur Eignung gemäß § 6a EU VOB/A und §§ 123, 124 GWB entsprechend Formular VHB 124 (Umsatz vergleichbarer Leistungen der letzten drei Geschäftsjahre, Referenzen über vergleichbare Leistungen der letzten fünf Kalenderjahre, Arbeitskräfte, Berufsregistereintragung, Insolvenzverfahren, Liquidation, keine schwere Verfehlung, Gewerbezentralregisterauszug, Zahlung von Steuern und Abgaben sowie Sozialversicherungsbeiträgen, Berufsgenossenschaft). Zur Berücksichtigung von Referenzen über vergleichbare Leistungen werden insbesondere folgende Aspekte im Vergleich zur ausgeschriebenen Leistung herangezogen: Art der Baumaßnahme (Neubau, Umbau, Sanierung, Denkmalschutz), Auftragsvolumen, Ausführungsdauer, technische und gerätespezifische Anforderungen, Ausstattung (Personal, Maschinen) mit ausreichender Verfügbarkeit, Art und Weise sowie Besonderheiten der Ausführung, z.B. hinsichtlich des Materialeinsatzes. Konkretisierungen hierzu können sich ggf. aus den Vergabeunterlagen ergeben. Außerdem wird von der Vergabestelle gemäß § 6 WRegG ein Auszug aus dem Wettbewerbsregister beim Bundeskartellamt angefordert. (2) Eigenerklärungen zur Einhaltung der ILO-Kernarbeitsnormen mit Formular 004 Stadt-FR, des Mindestlohns nach LTMG mit Formular 007 Stadt-FR und der Sanktionen der EU gegen Russland mit Formular 010 Stadt-FR. Diese Erklärungen gelten mit Angebotsabgabe als vom Bieter erklärt und unterzeichnet. Mitglieder einer Bietergemeinschaft oder Nachunternehmer müssen die Erklärungen unterschreiben. (3) Bei vorgesehenem Nachunternehmereinsatz ist mit Angebotsabgabe Art und Umfang der Nachunternehmerleistungen zu benennen (Formular VHB 235). Spätestens auf Verlangen sind einzureichen: die Namen der Nachunternehmer, die Nachweise zur Eignung des Nachunternehmers (zur Erfüllung der Eignungsanforderungen bzw. entsprechend den geforderten Nachweisen des Bieters) sowie eine Verpflichtungserklärung des Nachunternehmers, dass im Auftragsfalle die erforderlichen Kapazitäten zur Verfügung stehen und im Falle einer Eignungsleihe eine gemeinsame Haftung übernommen wird (Formular VHB 236). (4) Bei vorgesehener Bietergemeinschaft (BG): Erklärung mit Angabe der Mitglieder, des geschäftsführenden Mitglieds, welches die BG rechtsverbindlich vertritt sowie die Erklärung, dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften (Formular VHB 234). Die Eignungsanforderungen sind grundsätzlich von der BG insgesamt zu erfüllen, sofern sich aus dem Formular 002 Stadt-FR (Nachweisliste VOB) nichts anderes ergibt. (5) Berufshaftpflichtversicherung. (6) Gesamtumsatz des Unternehmens bezogen auf die letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre. (7) Beschreibung der technischen Ausrüstung für die Leistungserbringung. (8) Beschreibung der Maßnahmen zur Qualitätssicherung. (9) Qualifikationsnachweise der für die Leistungserbringung vorgesehenen Personen (Ausbildung, erworbene Berufserfahrung). (10) Eigenerklärung "Führungszeugnis" (Anlage 8). (11) Eigenerklärung zur Erfüllung der Ausschreibungsbedingungen (Anlage 12). Die aufgeführten Unterlagen, Erklärungen und Nachweise sind mittels Eigenerklärungen, Präqualifikation oder Bescheinigungen einzureichen. Akzeptiert wird auch die Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) soweit die geforderten Angaben enthalten sind. Der Auftraggeber behält sich vor, Eigenerklärungen durch entsprechende Nachweise belegen zu lassen. Bei ausländischen Unternehmen sind gleichwertige Nachweise zur Eignung zugelassen. Die zur Verfügung gestellten Formblätter sind zu verwenden. Die Nachweise sind möglichst mit

Angebotsabgabe bzw. spätestens auf Verlangen des Auftraggebers einzureichen. Näheres siehe Ausschreibungsunterlagen, insbesondere die Zusammenstellung der einzureichenden Eignungsnachweise gemäß Formular 002 Stadt-FR (Nachweisliste VOB).

5.1.10. Critères d'attribution

Critère:

Type: Prix

Nom: Die Angebotswertung erfolgt gemäß den im Leistungsverzeichnis unter Nr. 9.2.1 genannten, gewichteten und bewerteten Kriterien.

Description: Preis

Catégorie du critère d'attribution poids: Pondération (pourcentage, valeur exacte)

Nombre critère d'attribution: 70

Critère:

Type: Qualité

Nom: Die Angebotswertung erfolgt gemäß den im Leistungsverzeichnis unter Nr. 9.2.1 genannten, gewichteten und bewerteten Kriterien.

Description: Konzept

Catégorie du critère d'attribution poids: Pondération (pourcentage, valeur exacte)

Nombre critère d'attribution: 30

5.1.11. Documents de marché

Langues dans lesquelles les documents de marché sont officiellement disponibles: allemand

Date limite de demande d'informations complémentaires: 27/10/2026 12:00:00 (UTC+01:00)

Heure de l'Europe centrale, heure d'été de l'Europe occidentale

Adresse des documents de marché: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/52c16d52-1895-45ff-b7e4-e51f3cdce62d>

5.1.12. Conditions du marché public

Conditions de soumission:

Soumission par voie électronique: Requise

Adresse de soumission: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/52c16d52-1895-45ff-b7e4-e51f3cdce62d>

Langues dans lesquelles les offres ou demandes de participation/candidatures peuvent être présentées: allemand

Catalogue électronique: Non autorisée

Variantes: Non autorisée

Les soumissionnaires peuvent présenter plusieurs offres: Autorisée

Date limite de réception des offres: 03/11/2026 09:40:00 (UTC+01:00) Heure de l'Europe centrale, heure d'été de l'Europe occidentale

Durée de validité des offres: 58 Jours

Informations qui peuvent être complétées après la date limite de réception des offres:

À la discrétion de l'acheteur, tous les documents manquants relatifs au soumissionnaire peuvent être transmis ultérieurement.

Informations complémentaires: Gemäß § 56 Abs. 2 VgV, § 16a Abs. 1 VOB/A-EU. Mögliche Hinweise des Auftraggebers in den Vergabeunterlagen sind zu beachten.

Conditions du marché:

Le contrat doit être exécuté dans le cadre de programmes d'emplois protégés: Non

Facturation électronique: Requise

La commande en ligne sera utilisée: oui

Le paiement électronique sera utilisé: oui

5.1.15. Techniques

Accord-cadre:

Pas d'accord-cadre

Informations sur le système d'acquisition dynamique:

Pas de système d'acquisition dynamique

5.1.16. Informations complémentaires, médiation et recours

Organisation chargée des procédures de recours: Regierungspräsidium Karlsruhe

Description des délais d'introduction des procédures de recours: Der Antrag auf ein

Nachprüfungsverfahren ist nach § 160 Abs. 3 des Gesetzes gegen

Wettbewerbsbeschränkungen -GWB- unzulässig, soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichung des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Abs. 1 Nummer 2 GWB. § 134 Abs. 1 Satz 2 bleibt unberührt. Auf die grundsätzlichen Regelungen zu Nachprüfungsverfahren in den §§ 155 - 184 GWB wird verwiesen.

Organisation qui fournit des informations complémentaires sur la procédure de passation de marché: Stadt Freiburg i. Br. - Vergabemanagement

Organisation qui fournit des précisions concernant l'introduction des recours:

Regierungspräsidium Karlsruhe

5.1. Lot: LOT-0005

Titre: Herstellung und Lieferung von Mittagessen (Los 5)

Description: Los 5 - Herstellung und Lieferung von Mittagessen teilweise mit Essensausgabe für die Einrichtungen Lindenbergsschule, Schönbergsschule, Theodor-Heuss-Gymnasium mit Schneeburgsschule, KiTa Vauban, Karoline-Kaspar-Schule (gemäß Anlage 1 - Losübersicht).

Identifiant interne: 7e5c711d-6afc-4e36-bfac-c86cc66711d9

5.1.1. Objet

Nature principale du marché: Services

Nomenclature principale (cpv): 55524000 Service traiteur pour écoles

Nomenclature complémentaire (cpv): 55523100 Services de restauration scolaire

Options:

Description des options: Nachrücker-Klausel, Auftragsänderung gem. § 132 Abs. 2 Nr. 1 GWB (siehe Leistungsverzeichnis Nr. 9.3): Für den Fall, dass der Auftragnehmer vor vollständiger Leistungserbringung bis Vertragsende wegen Kündigung (z.B. während der Probezeit, siehe § 14 Mustervertrag), Insolvenz oder aus einem anderen Grunde bei einem beauftragten Los oder einer Einrichtung innerhalb eines beauftragten Loses endgültig ausfällt, behält sich die Auftraggeberin vor, die verbleibenden bzw. weiteren Leistungen ohne erneutes Vergabeverfahren an denjenigen Bieter aus diesem Verfahren anzutragen bzw. zu vergeben, der sich nach den Kriterien und Regeln gemäß Nr. 9.2 des Leistungsverzeichnisses als

nächstes ergibt. Davon unberührt bleiben evtl. Schadenersatzansprüche der Auftraggeberin, wie z.B. Mehrkosten, die unter dem Gesichtspunkt der Ersatzvornahme vom bisherigen Auftragnehmer zu tragen sind.

5.1.2. Lieu d'exécution

Ville: Freiburg

Code postal: 79106

Subdivision pays (NUTS): Freiburg im Breisgau, Stadtkreis (DE131)

Pays: Allemagne

5.1.3. Durée estimée

Date de début: 01/08/2027

Date de fin de durée: 31/07/2029

5.1.4. Reconduction

Nombre maximum de reconductions: 2

Autres informations sur le renouvellement: Verlängerungsoption um zwei weitere Jahre bis maximal 31.07.2031.

5.1.6. Informations générales

Participation réservée:

La participation n'est pas réservée.

Projet de passation de marché non financé par des fonds de l'UE

Le marché relève de l'accord sur les marchés publics (AMP): oui

Le marché en question convient aussi aux petites et moyennes entreprises (PME): non

Informations complémentaires: Die Lose werden unter Berücksichtigung einer Angebots- und Zuschlagslimitierung sowie der Zuschlagkriterien an mehrere Bieter vergeben (§§ 30, 58 VgV). Dabei wird für die Bezuschlagung die Kombination von Losen gewählt, die die Verpflegung aller Einrichtungen und die bestmögliche Wirtschaftlichkeit gewährleistet. Bieter können entsprechend Ihrer Leistungsfähigkeit (Eignung) Angebote für maximal 7 Lose abgeben. Ein Bieter kann grundsätzlich nur für 5 Lose einen Auftrag erhalten. Gemäß Leistungsverzeichnis Nr. 9.2.2 kann diese Höchstzahl nur in Ausnahmefällen auf 6 oder 7 Lose erhöht werden.

5.1.7. Marché public stratégique

Objectif du marché public stratégique: Pas de passation de marché stratégique

5.1.9. Critères de sélection

Sources des critères de sélection: Avis

Critère: Autres exigences économiques ou financières

Description du critère de sélection: (1) Nachweise und Erklärungen zur Eignung gemäß § 6a EU VOB/A und §§ 123, 124 GWB entsprechend Formular VHB 124 (Umsatz vergleichbarer Leistungen der letzten drei Geschäftsjahre, Referenzen über vergleichbare Leistungen der letzten fünf Kalenderjahre, Arbeitskräfte, Berufsregistereintragung, Insolvenzverfahren, Liquidation, keine schwere Verfehlung, Gewerbezentralregistrauszug, Zahlung von Steuern und Abgaben sowie Sozialversicherungsbeiträgen, Berufsgenossenschaft). Zur Berücksichtigung von Referenzen über vergleichbare Leistungen werden insbesondere folgende Aspekte im Vergleich zur ausgeschriebenen Leistung herangezogen: Art der Baumaßnahme (Neubau, Umbau, Sanierung, Denkmalschutz), Auftragsvolumen, Ausführungsdauer, technische und gerätespezifische Anforderungen, Ausstattung (Personal, Maschinen) mit ausreichender Verfügbarkeit, Art und Weise sowie Besonderheiten der Ausführung, z.B. hinsichtlich des Materialeinsatzes. Konkretisierungen hierzu können sich ggf. aus den Vergabeunterlagen ergeben. Außerdem wird von der Vergabestelle gemäß § 6

WRegG ein Auszug aus dem Wettbewerbsregister beim Bundeskartellamt angefordert. (2) Eigenerklärungen zur Einhaltung der ILO-Kernarbeitsnormen mit Formular 004 Stadt-FR, des Mindestlohns nach LTMG mit Formular 007 Stadt-FR und der Sanktionen der EU gegen Russland mit Formular 010 Stadt-FR. Diese Erklärungen gelten mit Angebotsabgabe als vom Bieter erklärt und unterzeichnet. Mitglieder einer Bietergemeinschaft oder Nachunternehmer müssen die Erklärungen unterschreiben. (3) Bei vorgesehenem Nachunternehmereinsatz ist mit Angebotsabgabe Art und Umfang der Nachunternehmerleistungen zu benennen (Formular VHB 235). Spätestens auf Verlangen sind einzureichen: die Namen der Nachunternehmer, die Nachweise zur Eignung des Nachunternehmers (zur Erfüllung der Eignungsanforderungen bzw. entsprechend den geforderten Nachweisen des Bieters) sowie eine Verpflichtungserklärung des Nachunternehmers, dass im Auftragsfalle die erforderlichen Kapazitäten zur Verfügung stehen und im Falle einer Eignungsleihe eine gemeinsame Haftung übernommen wird (Formular VHB 236). (4) Bei vorgesehener Bietergemeinschaft (BG): Erklärung mit Angabe der Mitglieder, des geschäftsführenden Mitglieds, welches die BG rechtsverbindlich vertritt sowie die Erklärung, dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften (Formular VHB 234). Die Eignungsanforderungen sind grundsätzlich von der BG insgesamt zu erfüllen, sofern sich aus dem Formular 002 Stadt-FR (Nachweisliste VOB) nichts anderes ergibt. (5) Berufshaftpflichtversicherung. (6) Gesamtumsatz des Unternehmens bezogen auf die letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre. (7) Beschreibung der technischen Ausrüstung für die Leistungserbringung. (8) Beschreibung der Maßnahmen zur Qualitätssicherung. (9) Qualifikationsnachweise der für die Leistungserbringung vorgesehenen Personen (Ausbildung, erworbene Berufserfahrung). (10) Eigenerklärung "Führungszeugnis" (Anlage 8). (11) Eigenerklärung zur Erfüllung der Ausschreibungsbedingungen (Anlage 12). Die aufgeführten Unterlagen, Erklärungen und Nachweise sind mittels Eigenerklärungen, Präqualifikation oder Bescheinigungen einzureichen. Akzeptiert wird auch die Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) soweit die geforderten Angaben enthalten sind. Der Auftraggeber behält sich vor, Eigenerklärungen durch entsprechende Nachweise belegen zu lassen. Bei ausländischen Unternehmen sind gleichwertige Nachweise zur Eignung zugelassen. Die zur Verfügung gestellten Formblätter sind zu verwenden. Die Nachweise sind möglichst mit Angebotsabgabe bzw. spätestens auf Verlangen des Auftraggebers einzureichen. Näheres siehe Ausschreibungsunterlagen, insbesondere die Zusammenstellung der einzureichenden Eignungsnachweise gemäß Formular 002 Stadt-FR (Nachweisliste VOB).

5.1.10. Critères d'attribution

Critère:

Type: Prix

Nom: Die Angebotswertung erfolgt gemäß den im Leistungsverzeichnis unter Nr. 9.2.1 genannten, gewichteten und bewerteten Kriterien.

Description: Preis

Catégorie du critère d'attribution poids: Pondération (pourcentage, valeur exacte)

Nombre critère d'attribution: 70

Critère:

Type: Qualité

Nom: Die Angebotswertung erfolgt gemäß den im Leistungsverzeichnis unter Nr. 9.2.1 genannten, gewichteten und bewerteten Kriterien.

Description: Konzept

Catégorie du critère d'attribution poids: Pondération (pourcentage, valeur exacte)

Nombre critère d'attribution: 30

5.1.11. Documents de marché

Langues dans lesquelles les documents de marché sont officiellement disponibles: allemand
Date limite de demande d'informations complémentaires: 27/10/2026 12:00:00 (UTC+01:00)
Heure de l'Europe centrale, heure d'été de l'Europe occidentale
Adresse des documents de marché: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/52c16d52-1895-45ff-b7e4-e51f3cdce62d>

5.1.12. Conditions du marché public

Conditions de soumission:

Soumission par voie électronique: Requise

Adresse de soumission: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/52c16d52-1895-45ff-b7e4-e51f3cdce62d>

Langues dans lesquelles les offres ou demandes de participation/candidatures peuvent être présentées: allemand

Catalogue électronique: Non autorisée

Variantes: Non autorisée

Les soumissionnaires peuvent présenter plusieurs offres: Autorisée

Date limite de réception des offres: 03/11/2026 09:40:00 (UTC+01:00) Heure de l'Europe centrale, heure d'été de l'Europe occidentale

Durée de validité des offres: 58 Jours

Informations qui peuvent être complétées après la date limite de réception des offres:

À la discrétion de l'acheteur, tous les documents manquants relatifs au soumissionnaire peuvent être transmis ultérieurement.

Informations complémentaires: Gemäß § 56 Abs. 2 VgV, § 16a Abs. 1 VOB/A-EU. Mögliche Hinweise des Auftraggebers in den Vergabeunterlagen sind zu beachten.

Conditions du marché:

Le contrat doit être exécuté dans le cadre de programmes d'emplois protégés: Non

Facturation électronique: Requise

La commande en ligne sera utilisée: oui

Le paiement électronique sera utilisé: oui

5.1.15. Techniques

Accord-cadre:

Pas d'accord-cadre

Informations sur le système d'acquisition dynamique:

Pas de système d'acquisition dynamique

5.1.16. Informations complémentaires, médiation et recours

Organisation chargée des procédures de recours: Regierungspräsidium Karlsruhe

Description des délais d'introduction des procédures de recours: Der Antrag auf ein Nachprüfungsverfahren ist nach § 160 Abs. 3 des Gesetzes gegen

Wettbewerbsbeschränkungen -GWB- unzulässig, soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichung des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit

des Vertrages nach § 135 Abs. 1 Nummer 2 GWB. § 134 Abs. 1 Satz 2 bleibt unberührt. Auf die grundsätzlichen Regelungen zu Nachprüfungsverfahren in den §§ 155 - 184 GWB wird verwiesen.

Organisation qui fournit des informations complémentaires sur la procédure de passation de marché: Stadt Freiburg i. Br. - Vergabemanagement

Organisation qui fournit des précisions concernant l'introduction des recours:

Regierungspräsidium Karlsruhe

5.1. Lot: LOT-0006

Titre: Herstellung und Lieferung von Mittagessen (Los 6)

Description: Los 6 - Herstellung und Lieferung von Mittagessen teilweise mit Essensausgabe für die Einrichtungen Pestalozzi-Schule, Deutsch-Französische-Grundschule mit KiTa

Tausendführer, Vigelius-Schulen mit Schenkendorfschule, KiTa Lummerland (gemäß Anlage 1 - Losübersicht).

Identifiant interne: 80e913bb-a9a2-4f5b-abb0-e7715e7686e5

5.1.1. Objet

Nature principale du marché: Services

Nomenclature principale (cpv): 55524000 Service traiteur pour écoles

Nomenclature complémentaire (cpv): 55523100 Services de restauration scolaire

Options:

Description des options: Nachrücker-Klausel, Auftragsänderung gem. § 132 Abs. 2 Nr. 1 GWB (siehe Leistungsverzeichnis Nr. 9.3): Für den Fall, dass der Auftragnehmer vor vollständiger Leistungserbringung bis Vertragsende wegen Kündigung (z.B. während der Probezeit, siehe § 14 Mustervertrag), Insolvenz oder aus einem anderen Grunde bei einem beauftragten Los oder einer Einrichtung innerhalb eines beauftragten Loses endgültig ausfällt, behält sich die Auftraggeberin vor, die verbleibenden bzw. weiteren Leistungen ohne erneutes Vergabeverfahren an denjenigen Bieter aus diesem Verfahren anzutragen bzw. zu vergeben, der sich nach den Kriterien und Regeln gemäß Nr. 9.2 des Leistungsverzeichnisses als nächstes ergibt. Davon unberührt bleiben evtl. Schadenersatzansprüche der Auftraggeberin, wie z.B. Mehrkosten, die unter dem Gesichtspunkt der Ersatzvornahme vom bisherigen Auftragnehmer zu tragen sind.

5.1.2. Lieu d'exécution

Ville: Freiburg

Code postal: 79106

Subdivision pays (NUTS): Freiburg im Breisgau, Stadtkreis (DE131)

Pays: Allemagne

5.1.3. Durée estimée

Date de début: 01/08/2027

Date de fin de durée: 31/07/2029

5.1.4. Reconduction

Nombre maximum de reconductions: 2

Autres informations sur le renouvellement: Verlängerungsoption um zwei weitere Jahre bis maximal 31.07.2031.

5.1.6. Informations générales

Participation réservée:

La participation n'est pas réservée.

Projet de passation de marché non financé par des fonds de l'UE

Le marché relève de l'accord sur les marchés publics (AMP): oui

Le marché en question convient aussi aux petites et moyennes entreprises (PME): non

Informations complémentaires: Die Lose werden unter Berücksichtigung einer Angebots- und Zuschlagslimitierung sowie der Zuschlagkriterien an mehrere Bieter vergeben (§§ 30, 58 VgV). Dabei wird für die Bezuschlagung die Kombination von Losen gewählt, die die Verpflegung aller Einrichtungen und die bestmögliche Wirtschaftlichkeit gewährleistet. Bieter können entsprechend Ihrer Leistungsfähigkeit (Eignung) Angebote für maximal 7 Lose abgeben. Ein Bieter kann grundsätzlich nur für 5 Lose einen Auftrag erhalten. Gemäß Leistungsverzeichnis Nr. 9.2.2 kann diese Höchstzahl nur in Ausnahmefällen auf 6 oder 7 Lose erhöht werden.

5.1.7. Marché public stratégique

Objectif du marché public stratégique: Pas de passation de marché stratégique

5.1.9. Critères de sélection

Sources des critères de sélection: Avis

Critère: Autres exigences économiques ou financières

Description du critère de sélection: (1) Nachweise und Erklärungen zur Eignung gemäß § 6a EU VOB/A und §§ 123, 124 GWB entsprechend Formular VHB 124 (Umsatz vergleichbarer Leistungen der letzten drei Geschäftsjahre, Referenzen über vergleichbare Leistungen der letzten fünf Kalenderjahre, Arbeitskräfte, Berufsregistereintragung, Insolvenzverfahren, Liquidation, keine schwere Verfehlung, Gewerbezentralregisterauszug, Zahlung von Steuern und Abgaben sowie Sozialversicherungsbeiträgen, Berufsgenossenschaft). Zur Berücksichtigung von Referenzen über vergleichbare Leistungen werden insbesondere folgende Aspekte im Vergleich zur ausgeschriebenen Leistung herangezogen: Art der Baumaßnahme (Neubau, Umbau, Sanierung, Denkmalschutz), Auftragsvolumen, Ausführungsdauer, technische und gerätespezifische Anforderungen, Ausstattung (Personal, Maschinen) mit ausreichender Verfügbarkeit, Art und Weise sowie Besonderheiten der Ausführung, z.B. hinsichtlich des Materialeinsatzes. Konkretisierungen hierzu können sich ggf. aus den Vergabeunterlagen ergeben. Außerdem wird von der Vergabestelle gemäß § 6 WRegG ein Auszug aus dem Wettbewerbsregister beim Bundeskartellamt angefordert. (2) Eigenerklärungen zur Einhaltung der ILO-Kernarbeitsnormen mit Formular 004 Stadt-FR, des Mindestlohns nach LTMG mit Formular 007 Stadt-FR und der Sanktionen der EU gegen Russland mit Formular 010 Stadt-FR. Diese Erklärungen gelten mit Angebotsabgabe als vom Bieter erklärt und unterzeichnet. Mitglieder einer Bietergemeinschaft oder Nachunternehmer müssen die Erklärungen unterschreiben. (3) Bei vorgesehenem Nachunternehmereinsatz ist mit Angebotsabgabe Art und Umfang der Nachunternehmerleistungen zu benennen (Formular VHB 235). Spätestens auf Verlangen sind einzureichen: die Namen der Nachunternehmer, die Nachweise zur Eignung des Nachunternehmers (zur Erfüllung der Eignungsanforderungen bzw. entsprechend den geforderten Nachweisen des Bieters) sowie eine Verpflichtungserklärung des Nachunternehmers, dass im Auftragsfalle die erforderlichen Kapazitäten zur Verfügung stehen und im Falle einer Eignungsleihe eine gemeinsame Haftung übernommen wird (Formular VHB 236). (4) Bei vorgesehener Bietergemeinschaft (BG): Erklärung mit Angabe der Mitglieder, des geschäftsführenden Mitglieds, welches die BG rechtsverbindlich vertritt sowie die Erklärung, dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften (Formular VHB 234). Die Eignungsanforderungen sind grundsätzlich von der BG insgesamt zu erfüllen, sofern sich aus dem Formular 002 Stadt-FR (Nachweisliste VOB) nichts anderes ergibt. (5) Berufshaftpflichtversicherung. (6) Gesamtumsatz des Unternehmens bezogen auf die letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre. (7) Beschreibung der technischen Ausrüstung für die Leistungserbringung. (8) Beschreibung der Maßnahmen zur Qualitätssicherung. (9) Qualifikationsnachweise der für die Leistungserbringung vorgesehenen Personen (Ausbildung,

erworbene Berufserfahrung). (10) Eigenerklärung "Führungszeugnis" (Anlage 8). (11) Eigenerklärung zur Erfüllung der Ausschreibungsbedingungen (Anlage 12). Die aufgeführten Unterlagen, Erklärungen und Nachweise sind mittels Eigenerklärungen, Präqualifikation oder Bescheinigungen einzureichen. Akzeptiert wird auch die Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) soweit die geforderten Angaben enthalten sind. Der Auftraggeber behält sich vor, Eigenerklärungen durch entsprechende Nachweise belegen zu lassen. Bei ausländischen Unternehmen sind gleichwertige Nachweise zur Eignung zugelassen. Die zur Verfügung gestellten Formblätter sind zu verwenden. Die Nachweise sind möglichst mit Angebotsabgabe bzw. spätestens auf Verlangen des Auftraggebers einzureichen. Näheres siehe Ausschreibungsunterlagen, insbesondere die Zusammenstellung der einzureichenden Eignungsnachweise gemäß Formular 002 Stadt-FR (Nachweisliste VOB).

5.1.10. Critères d'attribution

Critère:

Type: Prix

Nom: Die Angebotswertung erfolgt gemäß den im Leistungsverzeichnis unter Nr. 9.2.1 genannten, gewichteten und bewerteten Kriterien.

Description: Preis

Catégorie du critère d'attribution poids: Pondération (pourcentage, valeur exacte)

Nombre critère d'attribution: 70

Critère:

Type: Qualité

Nom: Die Angebotswertung erfolgt gemäß den im Leistungsverzeichnis unter Nr. 9.2.1 genannten, gewichteten und bewerteten Kriterien.

Description: Konzept

Catégorie du critère d'attribution poids: Pondération (pourcentage, valeur exacte)

Nombre critère d'attribution: 30

5.1.11. Documents de marché

Langues dans lesquelles les documents de marché sont officiellement disponibles: allemand

Date limite de demande d'informations complémentaires: 27/10/2026 12:00:00 (UTC+01:00)

Heure de l'Europe centrale, heure d'été de l'Europe occidentale

Adresse des documents de marché: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/52c16d52-1895-45ff-b7e4-e51f3cdce62d>

5.1.12. Conditions du marché public

Conditions de soumission:

Soumission par voie électronique: Requise

Adresse de soumission: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/52c16d52-1895-45ff-b7e4-e51f3cdce62d>

Langues dans lesquelles les offres ou demandes de participation/candidatures peuvent être présentées: allemand

Catalogue électronique: Non autorisée

Variantes: Non autorisée

Les soumissionnaires peuvent présenter plusieurs offres: Autorisée

Date limite de réception des offres: 03/11/2026 09:40:00 (UTC+01:00) Heure de l'Europe centrale, heure d'été de l'Europe occidentale

Durée de validité des offres: 58 Jours

Informations qui peuvent être complétées après la date limite de réception des offres:

À la discrétion de l'acheteur, tous les documents manquants relatifs au soumissionnaire peuvent être transmis ultérieurement.

Informations complémentaires: Gemäß § 56 Abs. 2 VgV, § 16a Abs. 1 VOB/A-EU. Mögliche Hinweise des Auftraggebers in den Vergabeunterlagen sind zu beachten.

Conditions du marché:

Le contrat doit être exécuté dans le cadre de programmes d'emplois protégés: Non

Facturation électronique: Requise

La commande en ligne sera utilisée: oui

Le paiement électronique sera utilisé: oui

5.1.15. Techniques

Accord-cadre:

Pas d'accord-cadre

Informations sur le système d'acquisition dynamique:

Pas de système d'acquisition dynamique

5.1.16. Informations complémentaires, médiation et recours

Organisation chargée des procédures de recours: Regierungspräsidium Karlsruhe

Description des délais d'introduction des procédures de recours: Der Antrag auf ein Nachprüfungsverfahren ist nach § 160 Abs. 3 des Gesetzes gegen

Wettbewerbsbeschränkungen -GWB- unzulässig, soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichung des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Abs. 1 Nummer 2 GWB. § 134 Abs. 1 Satz 2 bleibt unberührt. Auf die grundsätzlichen Regelungen zu Nachprüfungsverfahren in den §§ 155 - 184 GWB wird verwiesen.

Organisation qui fournit des informations complémentaires sur la procédure de passation de marché: Stadt Freiburg i. Br. - Vergabemanagement

Organisation qui fournit des précisions concernant l'introduction des recours:

Regierungspräsidium Karlsruhe

5.1. Lot: LOT-0007

Titre: Herstellung und Lieferung von Mittagessen (Los 7)

Description: Los 7 - Herstellung und Lieferung von Mittagessen teilweise mit Essensausgabe für die Einrichtungen Lorettoschule, Schule Günterstal, KiTa Piratenbucht (gemäß Anlage 1 - Losübersicht).

Identifiant interne: 8d959061-5399-446b-9b03-ce9fa4a77c7d

5.1.1. Objet

Nature principale du marché: Services

Nomenclature principale (cpv): 55524000 Service traiteur pour écoles

Nomenclature complémentaire (cpv): 55523100 Services de restauration scolaire

Options:

Description des options: Nachrücker-Klausel, Auftragsänderung gem. § 132 Abs. 2 Nr. 1 GWB (siehe Leistungsverzeichnis Nr. 9.3): Für den Fall, dass der Auftragnehmer vor vollständiger

Leistungserbringung bis Vertragsende wegen Kündigung (z.B. während der Probezeit, siehe § 14 Mustervertrag), Insolvenz oder aus einem anderen Grunde bei einem beauftragten Los oder einer Einrichtung innerhalb eines beauftragten Loses endgültig ausfällt, behält sich die Auftraggeberin vor, die verbleibenden bzw. weiteren Leistungen ohne erneutes Vergabeverfahren an denjenigen Bieter aus diesem Verfahren anzutragen bzw. zu vergeben, der sich nach den Kriterien und Regeln gemäß Nr. 9.2 des Leistungsverzeichnisses als nächstes ergibt. Davon unberührt bleiben evtl. Schadenersatzansprüche der Auftraggeberin, wie z.B. Mehrkosten, die unter dem Gesichtspunkt der Ersatzvornahme vom bisherigen Auftragnehmer zu tragen sind.

5.1.2. Lieu d'exécution

Ville: Freiburg

Code postal: 79106

Subdivision pays (NUTS): Freiburg im Breisgau, Stadtkreis (DE131)

Pays: Allemagne

5.1.3. Durée estimée

Date de début: 01/08/2027

Date de fin de durée: 31/07/2029

5.1.4. Reconduction

Nombre maximum de reconductions: 2

Autres informations sur le renouvellement: Verlängerungsoption um zwei weitere Jahre bis maximal 31.07.2031.

5.1.6. Informations générales

Participation réservée:

La participation n'est pas réservée.

Projet de passation de marché non financé par des fonds de l'UE

Le marché relève de l'accord sur les marchés publics (AMP): oui

Le marché en question convient aussi aux petites et moyennes entreprises (PME): non

Informations complémentaires: Die Lose werden unter Berücksichtigung einer Angebots- und Zuschlagslimitierung sowie der Zuschlagkriterien an mehrere Bieter vergeben (§§ 30, 58 VgV).

Dabei wird für die Bezuschlagung die Kombination von Losen gewählt, die die Verpflegung aller Einrichtungen und die bestmögliche Wirtschaftlichkeit gewährleistet. Bieter können entsprechend Ihrer Leistungsfähigkeit (Eignung) Angebote für maximal 7 Lose abgeben. Ein Bieter kann grundsätzlich nur für 5 Lose einen Auftrag erhalten. Gemäß Leistungsverzeichnis Nr. 9.2.2 kann diese Höchstzahl nur in Ausnahmefällen auf 6 oder 7 Lose erhöht werden.

5.1.7. Marché public stratégique

Objectif du marché public stratégique: Pas de passation de marché stratégique

5.1.9. Critères de sélection

Sources des critères de sélection: Avis

Critère: Autres exigences économiques ou financières

Description du critère de sélection: (1) Nachweise und Erklärungen zur Eignung gemäß § 6a EU VOB/A und §§ 123, 124 GWB entsprechend Formular VHB 124 (Umsatz vergleichbarer Leistungen der letzten drei Geschäftsjahre, Referenzen über vergleichbare Leistungen der letzten fünf Kalenderjahre, Arbeitskräfte, Berufsregistereintragung, Insolvenzverfahren, Liquidation, keine schwere Verfehlung, Gewerbezentralregisterauszug, Zahlung von Steuern und Abgaben sowie Sozialversicherungsbeiträgen, Berufsgenossenschaft). Zur Berücksichtigung von Referenzen über vergleichbare Leistungen werden insbesondere

folgende Aspekte im Vergleich zur ausgeschriebenen Leistung herangezogen: Art der Baumaßnahme (Neubau, Umbau, Sanierung, Denkmalschutz), Auftragsvolumen, Ausführungsdauer, technische und gerätespezifische Anforderungen, Ausstattung (Personal, Maschinen) mit ausreichender Verfügbarkeit, Art und Weise sowie Besonderheiten der Ausführung, z.B. hinsichtlich des Materialeinsatzes. Konkretisierungen hierzu können sich ggf. aus den Vergabeunterlagen ergeben. Außerdem wird von der Vergabestelle gemäß § 6 WRegG ein Auszug aus dem Wettbewerbsregister beim Bundeskartellamt angefordert. (2) Eigenerklärungen zur Einhaltung der ILO-Kernarbeitsnormen mit Formular 004 Stadt-FR, des Mindestlohns nach LTMG mit Formular 007 Stadt-FR und der Sanktionen der EU gegen Russland mit Formular 010 Stadt-FR. Diese Erklärungen gelten mit Angebotsabgabe als vom Bieter erklärt und unterzeichnet. Mitglieder einer Bietergemeinschaft oder Nachunternehmer müssen die Erklärungen unterschreiben. (3) Bei vorgesehenem Nachunternehmereinsatz ist mit Angebotsabgabe Art und Umfang der Nachunternehmerleistungen zu benennen (Formular VHB 235). Spätestens auf Verlangen sind einzureichen: die Namen der Nachunternehmer, die Nachweise zur Eignung des Nachunternehmers (zur Erfüllung der Eignungsanforderungen bzw. entsprechend den geforderten Nachweisen des Bieters) sowie eine Verpflichtungserklärung des Nachunternehmers, dass im Auftragsfalle die erforderlichen Kapazitäten zur Verfügung stehen und im Falle einer Eignungsleihe eine gemeinsame Haftung übernommen wird (Formular VHB 236). (4) Bei vorgesehener Bietergemeinschaft (BG): Erklärung mit Angabe der Mitglieder, des geschäftsführenden Mitglieds, welches die BG rechtsverbindlich vertritt sowie die Erklärung, dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften (Formular VHB 234). Die Eignungsanforderungen sind grundsätzlich von der BG insgesamt zu erfüllen, sofern sich aus dem Formular 002 Stadt-FR (Nachweisliste VOB) nichts anderes ergibt. (5) Berufshaftpflichtversicherung. (6) Gesamtumsatz des Unternehmens bezogen auf die letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre. (7) Beschreibung der technischen Ausrüstung für die Leistungserbringung. (8) Beschreibung der Maßnahmen zur Qualitätssicherung. (9) Qualifikationsnachweise der für die Leistungserbringung vorgesehenen Personen (Ausbildung, erworbene Berufserfahrung). (10) Eigenerklärung "Führungszeugnis" (Anlage 8). (11) Eigenerklärung zur Erfüllung der Ausschreibungsbedingungen (Anlage 12). Die aufgeführten Unterlagen, Erklärungen und Nachweise sind mittels Eigenerklärungen, Präqualifikation oder Bescheinigungen einzureichen. Akzeptiert wird auch die Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) soweit die geforderten Angaben enthalten sind. Der Auftraggeber behält sich vor, Eigenerklärungen durch entsprechende Nachweise belegen zu lassen. Bei ausländischen Unternehmen sind gleichwertige Nachweise zur Eignung zugelassen. Die zur Verfügung gestellten Formblätter sind zu verwenden. Die Nachweise sind möglichst mit Angebotsabgabe bzw. spätestens auf Verlangen des Auftraggebers einzureichen. Näheres siehe Ausschreibungsunterlagen, insbesondere die Zusammenstellung der einzureichenden Eignungsnachweise gemäß Formular 002 Stadt-FR (Nachweisliste VOB).

5.1.10. Critères d'attribution

Critère:

Type: Prix

Nom: Die Angebotswertung erfolgt gemäß den im Leistungsverzeichnis unter Nr. 9.2.1 genannten, gewichteten und bewerteten Kriterien.

Description: Preis

Catégorie du critère d'attribution poids: Pondération (pourcentage, valeur exacte)

Nombre critère d'attribution: 70

Critère:

Type: Qualité

Nom: Die Angebotswertung erfolgt gemäß den im Leistungsverzeichnis unter Nr. 9.2.1 genannten, gewichteten und bewerteten Kriterien.

Description: Konzept

Catégorie du critère d'attribution poids: Pondération (pourcentage, valeur exacte)

Nombre critère d'attribution: 30

5.1.11. Documents de marché

Langues dans lesquelles les documents de marché sont officiellement disponibles: allemand

Date limite de demande d'informations complémentaires: 27/10/2026 12:00:00 (UTC+01:00)

Heure de l'Europe centrale, heure d'été de l'Europe occidentale

Adresse des documents de marché: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/52c16d52-1895-45ff-b7e4-e51f3cdce62d>

5.1.12. Conditions du marché public

Conditions de soumission:

Soumission par voie électronique: Requise

Adresse de soumission: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/52c16d52-1895-45ff-b7e4-e51f3cdce62d>

Langues dans lesquelles les offres ou demandes de participation/candidatures peuvent être présentées: allemand

Catalogue électronique: Non autorisée

Variantes: Non autorisée

Les soumissionnaires peuvent présenter plusieurs offres: Autorisée

Date limite de réception des offres: 03/11/2026 09:40:00 (UTC+01:00) Heure de l'Europe centrale, heure d'été de l'Europe occidentale

Durée de validité des offres: 58 Jours

Informations qui peuvent être complétées après la date limite de réception des offres:

À la discrétion de l'acheteur, tous les documents manquants relatifs au soumissionnaire peuvent être transmis ultérieurement.

Informations complémentaires: Gemäß § 56 Abs. 2 VgV, § 16a Abs. 1 VOB/A-EU. Mögliche Hinweise des Auftraggebers in den Vergabeunterlagen sind zu beachten.

Conditions du marché:

Le contrat doit être exécuté dans le cadre de programmes d'emplois protégés: Non

Facturation électronique: Requise

La commande en ligne sera utilisée: oui

Le paiement électronique sera utilisé: oui

5.1.15. Techniques

Accord-cadre:

Pas d'accord-cadre

Informations sur le système d'acquisition dynamique:

Pas de système d'acquisition dynamique

5.1.16. Informations complémentaires, médiation et recours

Organisation chargée des procédures de recours: Regierungspräsidium Karlsruhe

Description des délais d'introduction des procédures de recours: Der Antrag auf ein Nachprüfungsverfahren ist nach § 160 Abs. 3 des Gesetzes gegen

Wettbewerbsbeschränkungen -GWB- unzulässig, soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichung des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen

Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Abs. 1 Nummer 2 GWB. § 134 Abs. 1 Satz 2 bleibt unberührt. Auf die grundsätzlichen Regelungen zu Nachprüfungsverfahren in den §§ 155 - 184 GWB wird verwiesen.

Organisation qui fournit des informations complémentaires sur la procédure de passation de marché: Stadt Freiburg i. Br. - Vergabemanagement

Organisation qui fournit des précisions concernant l'introduction des recours:

Regierungspräsidium Karlsruhe

5.1. Lot: LOT-0008

Titre: Herstellung und Lieferung von Mittagessen (Los 8)

Description: Los 8 - Herstellung und Lieferung von Mittagessen mit Essensausgabe für die Einrichtungen Rotteck-Gymnasium, Mooswaldschule - Außenstelle in der Lessingschule, Turnseeschule (gemäß Anlage 1 - Losübersicht).

Identifiant interne: 4c8d79b6-9a0d-43ae-a091-c19b59fe737b

5.1.1. Objet

Nature principale du marché: Services

Nomenclature principale (cpv): 55524000 Service traiteur pour écoles

Nomenclature complémentaire (cpv): 55523100 Services de restauration scolaire

Options:

Description des options: Nachrücker-Klausel, Auftragsänderung gem. § 132 Abs. 2 Nr. 1 GWB (siehe Leistungsverzeichnis Nr. 9.3): Für den Fall, dass der Auftragnehmer vor vollständiger Leistungserbringung bis Vertragsende wegen Kündigung (z.B. während der Probezeit, siehe § 14 Mustervertrag), Insolvenz oder aus einem anderen Grunde bei einem beauftragten Los oder einer Einrichtung innerhalb eines beauftragten Loses endgültig ausfällt, behält sich die Auftraggeberin vor, die verbleibenden bzw. weiteren Leistungen ohne erneutes Vergabeverfahren an denjenigen Bieter aus diesem Verfahren anzutragen bzw. zu vergeben, der sich nach den Kriterien und Regeln gemäß Nr. 9.2 des Leistungsverzeichnisses als nächstes ergibt. Davon unberührt bleiben evtl. Schadenersatzansprüche der Auftraggeberin, wie z.B. Mehrkosten, die unter dem Gesichtspunkt der Ersatzvornahme vom bisherigen Auftragnehmer zu tragen sind.

5.1.2. Lieu d'exécution

Ville: Freiburg

Code postal: 79106

Subdivision pays (NUTS): Freiburg im Breisgau, Stadtkreis (DE131)

Pays: Allemagne

5.1.3. Durée estimée

Date de début: 01/08/2027

Date de fin de durée: 31/07/2029

5.1.4. Reconduction

Nombre maximum de reconductions: 2

Autres informations sur le renouvellement: Verlängerungsoption um zwei weitere Jahre bis maximal 31.07.2031.

5.1.6. Informations générales

Participation réservée:

La participation n'est pas réservée.

Projet de passation de marché non financé par des fonds de l'UE

Le marché relève de l'accord sur les marchés publics (AMP): oui

Le marché en question convient aussi aux petites et moyennes entreprises (PME): non

Informations complémentaires: Die Lose werden unter Berücksichtigung einer Angebots- und Zuschlagslimitierung sowie der Zuschlagkriterien an mehrere Bieter vergeben (§§ 30, 58 VgV).

Dabei wird für die Bezuschlagung die Kombination von Losen gewählt, die die Verpflegung aller Einrichtungen und die bestmögliche Wirtschaftlichkeit gewährleistet. Bieter können entsprechend Ihrer Leistungsfähigkeit (Eignung) Angebote für maximal 7 Lose abgeben. Ein Bieter kann grundsätzlich nur für 5 Lose einen Auftrag erhalten. Gemäß Leistungsverzeichnis Nr. 9.2.2 kann diese Höchstzahl nur in Ausnahmefällen auf 6 oder 7 Lose erhöht werden.

5.1.7. Marché public stratégique

Objectif du marché public stratégique: Pas de passation de marché stratégique

5.1.9. Critères de sélection

Sources des critères de sélection: Avis

Critère: Autres exigences économiques ou financières

Description du critère de sélection: (1) Nachweise und Erklärungen zur Eignung gemäß § 6a EU VOB/A und §§ 123, 124 GWB entsprechend Formular VHB 124 (Umsatz vergleichbarer Leistungen der letzten drei Geschäftsjahre, Referenzen über vergleichbare Leistungen der letzten fünf Kalenderjahre, Arbeitskräfte, Berufsregistereintragung, Insolvenzverfahren, Liquidation, keine schwere Verfehlung, Gewerbezentralregistrauszug, Zahlung von Steuern und Abgaben sowie Sozialversicherungsbeiträgen, Berufsgenossenschaft). Zur Berücksichtigung von Referenzen über vergleichbare Leistungen werden insbesondere folgende Aspekte im Vergleich zur ausgeschriebenen Leistung herangezogen: Art der Baumaßnahme (Neubau, Umbau, Sanierung, Denkmalschutz), Auftragsvolumen, Ausführungsdauer, technische und gerätespezifische Anforderungen, Ausstattung (Personal, Maschinen) mit ausreichender Verfügbarkeit, Art und Weise sowie Besonderheiten der Ausführung, z.B. hinsichtlich des Materialeinsatzes. Konkretisierungen hierzu können sich ggf. aus den Vergabeunterlagen ergeben. Außerdem wird von der Vergabestelle gemäß § 6 WRegG ein Auszug aus dem Wettbewerbsregister beim Bundeskartellamt angefordert. (2) Eigenerklärungen zur Einhaltung der ILO-Kernarbeitsnormen mit Formular 004 Stadt-FR, des Mindestlohns nach LTMG mit Formular 007 Stadt-FR und der Sanktionen der EU gegen Russland mit Formular 010 Stadt-FR. Diese Erklärungen gelten mit Angebotsabgabe als vom Bieter erklärt und unterzeichnet. Mitglieder einer Bietergemeinschaft oder Nachunternehmer müssen die Erklärungen unterschreiben. (3) Bei vorgesehenem Nachunternehmereinsatz ist mit Angebotsabgabe Art und Umfang der Nachunternehmerleistungen zu benennen (Formular VHB 235). Spätestens auf Verlangen sind einzureichen: die Namen der Nachunternehmer, die Nachweise zur Eignung des Nachunternehmers (zur Erfüllung der Eignungsanforderungen bzw. entsprechend den geforderten Nachweisen des Bieters) sowie eine Verpflichtungserklärung des Nachunternehmers, dass im Auftragsfalle die erforderlichen Kapazitäten zur Verfügung stehen und im Falle einer Eignungsleihe eine gemeinsame Haftung übernommen wird (Formular VHB 236). (4) Bei vorgesehener Bietergemeinschaft (BG): Erklärung mit Angabe der Mitglieder, des geschäftsführenden Mitglieds, welches die BG rechtsverbindlich vertritt sowie die Erklärung, dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften

(Formular VHB 234). Die Eignungsanforderungen sind grundsätzlich von der BG insgesamt zu erfüllen, sofern sich aus dem Formular 002 Stadt- FR (Nachweisliste VOB) nichts anderes ergibt. (5) Berufshaftpflichtversicherung. (6) Gesamtumsatz des Unternehmens bezogen auf die letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre. (7) Beschreibung der technischen Ausrüstung für die Leistungserbringung. (8) Beschreibung der Maßnahmen zur Qualitätssicherung. (9) Qualifikationsnachweise der für die Leistungserbringung vorgesehenen Personen (Ausbildung, erworbene Berufserfahrung). (10) Eigenerklärung "Führungszeugnis" (Anlage 8). (11) Eigenerklärung zur Erfüllung der Ausschreibungsbedingungen (Anlage 12). Die aufgeführten Unterlagen, Erklärungen und Nachweise sind mittels Eigenerklärungen, Präqualifikation oder Bescheinigungen einzureichen. Akzeptiert wird auch die Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) soweit die geforderten Angaben enthalten sind. Der Auftraggeber behält sich vor, Eigenerklärungen durch entsprechende Nachweise belegen zu lassen. Bei ausländischen Unternehmen sind gleichwertige Nachweise zur Eignung zugelassen. Die zur Verfügung gestellten Formblätter sind zu verwenden. Die Nachweise sind möglichst mit Angebotsabgabe bzw. spätestens auf Verlangen des Auftraggebers einzureichen. Näheres siehe Ausschreibungsunterlagen, insbesondere die Zusammenstellung der einzureichenden Eignungsnachweise gemäß Formular 002 Stadt-FR (Nachweisliste VOB).

5.1.10. Critères d'attribution

Critère:

Type: Prix

Nom: Die Angebotswertung erfolgt gemäß den im Leistungsverzeichnis unter Nr. 9.2.1 genannten, gewichteten und bewerteten Kriterien.

Description: Preis

Catégorie du critère d'attribution poids: Pondération (pourcentage, valeur exacte)

Nombre critère d'attribution: 70

Critère:

Type: Qualité

Nom: Die Angebotswertung erfolgt gemäß den im Leistungsverzeichnis unter Nr. 9.2.1 genannten, gewichteten und bewerteten Kriterien.

Description: Konzept

Catégorie du critère d'attribution poids: Pondération (pourcentage, valeur exacte)

Nombre critère d'attribution: 30

5.1.11. Documents de marché

Langues dans lesquelles les documents de marché sont officiellement disponibles: allemand

Date limite de demande d'informations complémentaires: 27/10/2026 12:00:00 (UTC+01:00)

Heure de l'Europe centrale, heure d'été de l'Europe occidentale

Adresse des documents de marché: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/52c16d52-1895-45ff-b7e4-e51f3cdce62d>

5.1.12. Conditions du marché public

Conditions de soumission:

Soumission par voie électronique: Requise

Adresse de soumission: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/52c16d52-1895-45ff-b7e4-e51f3cdce62d>

Langues dans lesquelles les offres ou demandes de participation/candidatures peuvent être présentées: allemand

Catalogue électronique: Non autorisée

Variantes: Non autorisée

Les soumissionnaires peuvent présenter plusieurs offres: Autorisée

Date limite de réception des offres: 03/11/2026 09:40:00 (UTC+01:00) Heure de l'Europe centrale, heure d'été de l'Europe occidentale

Durée de validité des offres: 58 Jours

Informations qui peuvent être complétées après la date limite de réception des offres:

À la discrétion de l'acheteur, tous les documents manquants relatifs au soumissionnaire peuvent être transmis ultérieurement.

Informations complémentaires: Gemäß § 56 Abs. 2 VgV, § 16a Abs. 1 VOB/A-EU. Mögliche Hinweise des Auftraggebers in den Vergabeunterlagen sind zu beachten.

Conditions du marché:

Le contrat doit être exécuté dans le cadre de programmes d'emplois protégés: Non

Facturation électronique: Requise

La commande en ligne sera utilisée: oui

Le paiement électronique sera utilisé: oui

5.1.15. Techniques

Accord-cadre:

Pas d'accord-cadre

Informations sur le système d'acquisition dynamique:

Pas de système d'acquisition dynamique

5.1.16. Informations complémentaires, médiation et recours

Organisation chargée des procédures de recours: Regierungspräsidium Karlsruhe

Description des délais d'introduction des procédures de recours: Der Antrag auf ein Nachprüfungsverfahren ist nach § 160 Abs. 3 des Gesetzes gegen

Wettbewerbsbeschränkungen -GWB- unzulässig, soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichung des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Abs. 1 Nummer 2 GWB. § 134 Abs. 1 Satz 2 bleibt unberührt. Auf die grundsätzlichen Regelungen zu Nachprüfungsverfahren in den §§ 155 - 184 GWB wird verwiesen.

Organisation qui fournit des informations complémentaires sur la procédure de passation de marché: Stadt Freiburg i. Br. - Vergabemanagement

Organisation qui fournit des précisions concernant l'introduction des recours:

Regierungspräsidium Karlsruhe

5.1. Lot: LOT-0009

Titre: Herstellung und Lieferung von Mittagessen (Los 9)

Description: Los 9 - Herstellung und Lieferung von Mittagessen teilweise mit Essensausgabe für die Einrichtungen KiTa Sprungbrett, Anne-Frank-Schule, Lortzingschule (mit Kirsten-Bole-Schule: kommt im Verlauf der nächsten Jahre dazu), Hebelschule mit Hansjakob-Schule, Deutsch-italienische KiTa (gemäß Anlage 1 - Losübersicht).

Identifiant interne: 72cd3c4b-b4ea-42c5-b91c-35c30ed9c1c5

5.1.1. Objet

Nature principale du marché: Services

Nomenclature principale (cpv): 55524000 Service traiteur pour écoles

Nomenclature complémentaire (cpv): 55523100 Services de restauration scolaire

Options:

Description des options: Nachrücker-Klausel, Auftragsänderung gem. § 132 Abs. 2 Nr. 1 GWB (siehe Leistungsverzeichnis Nr. 9.3): Für den Fall, dass der Auftragnehmer vor vollständiger Leistungserbringung bis Vertragsende wegen Kündigung (z.B. während der Probezeit, siehe § 14 Mustervertrag), Insolvenz oder aus einem anderen Grunde bei einem beauftragten Los oder einer Einrichtung innerhalb eines beauftragten Loses endgültig ausfällt, behält sich die Auftraggeberin vor, die verbleibenden bzw. weiteren Leistungen ohne erneutes Vergabeverfahren an denjenigen Bieter aus diesem Verfahren anzutragen bzw. zu vergeben, der sich nach den Kriterien und Regeln gemäß Nr. 9.2 des Leistungsverzeichnisses als nächstes ergibt. Davon unberührt bleiben evtl. Schadenersatzansprüche der Auftraggeberin, wie z.B. Mehrkosten, die unter dem Gesichtspunkt der Ersatzvornahme vom bisherigen Auftragnehmer zu tragen sind.

5.1.2. Lieu d'exécution

Ville: Freiburg

Code postal: 79106

Subdivision pays (NUTS): Freiburg im Breisgau, Stadtkreis (DE131)

Pays: Allemagne

5.1.3. Durée estimée

Date de début: 01/08/2027

Date de fin de durée: 31/07/2029

5.1.4. Reconduction

Nombre maximum de reconductions: 2

Autres informations sur le renouvellement: Verlängerungsoption um zwei weitere Jahre bis maximal 31.07.2031.

5.1.6. Informations générales

Participation réservée:

La participation n'est pas réservée.

Projet de passation de marché non financé par des fonds de l'UE

Le marché relève de l'accord sur les marchés publics (AMP): oui

Le marché en question convient aussi aux petites et moyennes entreprises (PME): non

Informations complémentaires: Die Lose werden unter Berücksichtigung einer Angebots- und Zuschlagslimitierung sowie der Zuschlagkriterien an mehrere Bieter vergeben (§§ 30, 58 VgV).

Dabei wird für die Bezuschlagung die Kombination von Losen gewählt, die die Verpflegung aller Einrichtungen und die bestmögliche Wirtschaftlichkeit gewährleistet. Bieter können entsprechend Ihrer Leistungsfähigkeit (Eignung) Angebote für maximal 7 Lose abgeben. Ein Bieter kann grundsätzlich nur für 5 Lose einen Auftrag erhalten. Gemäß Leistungsverzeichnis Nr. 9.2.2 kann diese Höchstzahl nur in Ausnahmefällen auf 6 oder 7 Lose erhöht werden.

5.1.7. Marché public stratégique

Objectif du marché public stratégique: Pas de passation de marché stratégique

5.1.9. Critères de sélection

Sources des critères de sélection: Avis

Critère: Autres exigences économiques ou financières

Description du critère de sélection: (1) Nachweise und Erklärungen zur Eignung gemäß § 6a EU VOB/A und §§ 123, 124 GWB entsprechend Formular VHB 124 (Umsatz vergleichbarer Leistungen der letzten drei Geschäftsjahre, Referenzen über vergleichbare Leistungen der letzten fünf Kalenderjahre, Arbeitskräfte, Berufsregistereintragung, Insolvenzverfahren, Liquidation, keine schwere Verfehlung, Gewerbezentralregisterauszug, Zahlung von Steuern und Abgaben sowie Sozialversicherungsbeiträgen, Berufsgenossenschaft). Zur Berücksichtigung von Referenzen über vergleichbare Leistungen werden insbesondere folgende Aspekte im Vergleich zur ausgeschriebenen Leistung herangezogen: Art der Baumaßnahme (Neubau, Umbau, Sanierung, Denkmalschutz), Auftragsvolumen, Ausführungsdauer, technische und gerätespezifische Anforderungen, Ausstattung (Personal, Maschinen) mit ausreichender Verfügbarkeit, Art und Weise sowie Besonderheiten der Ausführung, z.B. hinsichtlich des Materialeinsatzes. Konkretisierungen hierzu können sich ggf. aus den Vergabeunterlagen ergeben. Außerdem wird von der Vergabestelle gemäß § 6 WRegG ein Auszug aus dem Wettbewerbsregister beim Bundeskartellamt angefordert. (2) Eigenerklärungen zur Einhaltung der ILO-Kernarbeitsnormen mit Formular 004 Stadt-FR, des Mindestlohns nach LTMG mit Formular 007 Stadt-FR und der Sanktionen der EU gegen Russland mit Formular 010 Stadt-FR. Diese Erklärungen gelten mit Angebotsabgabe als vom Bieter erklärt und unterzeichnet. Mitglieder einer Bietergemeinschaft oder Nachunternehmer müssen die Erklärungen unterschreiben. (3) Bei vorgesehenem Nachunternehmereinsatz ist mit Angebotsabgabe Art und Umfang der Nachunternehmerleistungen zu benennen (Formular VHB 235). Spätestens auf Verlangen sind einzureichen: die Namen der Nachunternehmer, die Nachweise zur Eignung des Nachunternehmers (zur Erfüllung der Eignungsanforderungen bzw. entsprechend den geforderten Nachweisen des Bieters) sowie eine Verpflichtungserklärung des Nachunternehmers, dass im Auftragsfalle die erforderlichen Kapazitäten zur Verfügung stehen und im Falle einer Eignungsleihe eine gemeinsame Haftung übernommen wird (Formular VHB 236). (4) Bei vorgesehener Bietergemeinschaft (BG): Erklärung mit Angabe der Mitglieder, des geschäftsführenden Mitglieds, welches die BG rechtsverbindlich vertritt sowie die Erklärung, dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften (Formular VHB 234). Die Eignungsanforderungen sind grundsätzlich von der BG insgesamt zu erfüllen, sofern sich aus dem Formular 002 Stadt-FR (Nachweisliste VOB) nichts anderes ergibt. (5) Berufshaftpflichtversicherung. (6) Gesamtumsatz des Unternehmens bezogen auf die letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre. (7) Beschreibung der technischen Ausrüstung für die Leistungserbringung. (8) Beschreibung der Maßnahmen zur Qualitätssicherung. (9) Qualifikationsnachweise der für die Leistungserbringung vorgesehenen Personen (Ausbildung, erworbene Berufserfahrung). (10) Eigenerklärung "Führungszeugnis" (Anlage 8). (11) Eigenerklärung zur Erfüllung der Ausschreibungsbedingungen (Anlage 12). Die aufgeführten Unterlagen, Erklärungen und Nachweise sind mittels Eigenerklärungen, Präqualifikation oder Bescheinigungen einzureichen. Akzeptiert wird auch die Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) soweit die geforderten Angaben enthalten sind. Der Auftraggeber behält sich vor, Eigenerklärungen durch entsprechende Nachweise belegen zu lassen. Bei ausländischen Unternehmen sind gleichwertige Nachweise zur Eignung zugelassen. Die zur Verfügung gestellten Formblätter sind zu verwenden. Die Nachweise sind möglichst mit Angebotsabgabe bzw. spätestens auf Verlangen des Auftraggebers einzureichen. Näheres siehe Ausschreibungsunterlagen, insbesondere die Zusammenstellung der einzureichenden Eignungsnachweise gemäß Formular 002 Stadt-FR (Nachweisliste VOB).

5.1.10. Critères d'attribution

Critère:

Type: Prix

Nom: Die Angebotswertung erfolgt gemäß den im Leistungsverzeichnis unter Nr. 9.2.1 genannten, gewichteten und bewerteten Kriterien.

Description: Preis

Catégorie du critère d'attribution poids: Pondération (pourcentage, valeur exacte)

Nombre critère d'attribution: 70

Critère:

Type: Qualité

Nom: Die Angebotswertung erfolgt gemäß den im Leistungsverzeichnis unter Nr. 9.2.1 genannten, gewichteten und bewerteten Kriterien.

Description: Konzept

Catégorie du critère d'attribution poids: Pondération (pourcentage, valeur exacte)

Nombre critère d'attribution: 30

5.1.11. Documents de marché

Langues dans lesquelles les documents de marché sont officiellement disponibles: allemand

Date limite de demande d'informations complémentaires: 27/10/2026 12:00:00 (UTC+01:00)

Heure de l'Europe centrale, heure d'été de l'Europe occidentale

Adresse des documents de marché: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/52c16d52-1895-45ff-b7e4-e51f3cdce62d>

5.1.12. Conditions du marché public

Conditions de soumission:

Soumission par voie électronique: Requête

Adresse de soumission: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/52c16d52-1895-45ff-b7e4-e51f3cdce62d>

Langues dans lesquelles les offres ou demandes de participation/candidatures peuvent être présentées: allemand

Catalogue électronique: Non autorisée

Variantes: Non autorisée

Les soumissionnaires peuvent présenter plusieurs offres: Autorisée

Date limite de réception des offres: 03/11/2026 09:40:00 (UTC+01:00) Heure de l'Europe centrale, heure d'été de l'Europe occidentale

Durée de validité des offres: 58 Jours

Informations qui peuvent être complétées après la date limite de réception des offres:

À la discrétion de l'acheteur, tous les documents manquants relatifs au soumissionnaire peuvent être transmis ultérieurement.

Informations complémentaires: Gemäß § 56 Abs. 2 VgV, § 16a Abs. 1 VOB/A-EU. Mögliche Hinweise des Auftraggebers in den Vergabeunterlagen sind zu beachten.

Conditions du marché:

Le contrat doit être exécuté dans le cadre de programmes d'emplois protégés: Non

Facturation électronique: Requête

La commande en ligne sera utilisée: oui

Le paiement électronique sera utilisé: oui

5.1.15. Techniques

Accord-cadre:

Pas d'accord-cadre

Informations sur le système d'acquisition dynamique:

Pas de système d'acquisition dynamique

5.1.16. Informations complémentaires, médiation et recours

Organisation chargée des procédures de recours: Regierungspräsidium Karlsruhe
Description des délais d'introduction des procédures de recours: Der Antrag auf ein Nachprüfungsverfahren ist nach § 160 Abs. 3 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen -GWB- unzulässig, soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichung des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Abs. 1 Nummer 2 GWB. § 134 Abs. 1 Satz 2 bleibt unberührt. Auf die grundsätzlichen Regelungen zu Nachprüfungsverfahren in den §§ 155 - 184 GWB wird verwiesen.

Organisation qui fournit des informations complémentaires sur la procédure de passation de marché: Stadt Freiburg i. Br. - Vergabemanagement

Organisation qui fournit des précisions concernant l'introduction des recours:
Regierungspräsidium Karlsruhe

5.1. Lot: LOT-0010

Titre: Herstellung und Lieferung von Mittagessen (Los 10)

Description: Los 10 - Herstellung und Lieferung von Mittagessen mit Essensausgabe für die Einrichtungen Emil-Gött-Schule, Tullaschule (gemäß Anlage 1 - Losübersicht).

Identifiant interne: 61167165-347a-477d-9544-2c7082a8dc15

5.1.1. Objet

Nature principale du marché: Services

Nomenclature principale (cpv): 55524000 Service traiteur pour écoles

Nomenclature complémentaire (cpv): 55523100 Services de restauration scolaire

Options:

Description des options: Nachrücker-Klausel, Auftragsänderung gem. § 132 Abs. 2 Nr. 1 GWB (siehe Leistungsverzeichnis Nr. 9.3): Für den Fall, dass der Auftragnehmer vor vollständiger Leistungserbringung bis Vertragsende wegen Kündigung (z.B. während der Probezeit, siehe § 14 Mustervertrag), Insolvenz oder aus einem anderen Grunde bei einem beauftragten Los oder einer Einrichtung innerhalb eines beauftragten Loses endgültig ausfällt, behält sich die Auftraggeberin vor, die verbleibenden bzw. weiteren Leistungen ohne erneutes Vergabeverfahren an denjenigen Bieter aus diesem Verfahren anzutragen bzw. zu vergeben, der sich nach den Kriterien und Regeln gemäß Nr. 9.2 des Leistungsverzeichnisses als nächstes ergibt. Davon unberührt bleiben evtl. Schadenersatzansprüche der Auftraggeberin, wie z.B. Mehrkosten, die unter dem Gesichtspunkt der Ersatzvornahme vom bisherigen Auftragnehmer zu tragen sind.

5.1.2. Lieu d'exécution

Ville: Freiburg

Code postal: 79106

Subdivision pays (NUTS): Freiburg im Breisgau, Stadtkreis (DE131)

Pays: Allemagne

5.1.3. Durée estimée

Date de début: 01/08/2027

Date de fin de durée: 31/07/2029

5.1.4. Reconduction

Nombre maximum de reconductions: 2

Autres informations sur le renouvellement: Verlängerungsoption um zwei weitere Jahre bis maximal 31.07.2031.

5.1.6. Informations générales

Participation réservée:

La participation n'est pas réservée.

Projet de passation de marché non financé par des fonds de l'UE

Le marché relève de l'accord sur les marchés publics (AMP): oui

Le marché en question convient aussi aux petites et moyennes entreprises (PME): non

Informations complémentaires: Die Lose werden unter Berücksichtigung einer Angebots- und Zuschlagslimitierung sowie der Zuschlagkriterien an mehrere Bieter vergeben (§§ 30, 58 VgV).

Dabei wird für die Bezuschlagung die Kombination von Losen gewählt, die die Verpflegung aller Einrichtungen und die bestmögliche Wirtschaftlichkeit gewährleistet. Bieter können entsprechend Ihrer Leistungsfähigkeit (Eignung) Angebote für maximal 7 Lose abgeben. Ein Bieter kann grundsätzlich nur für 5 Lose einen Auftrag erhalten. Gemäß Leistungsverzeichnis Nr. 9.2.2 kann diese Höchstzahl nur in Ausnahmefällen auf 6 oder 7 Lose erhöht werden.

5.1.7. Marché public stratégique

Objectif du marché public stratégique: Pas de passation de marché stratégique

5.1.9. Critères de sélection

Sources des critères de sélection: Avis

Critère: Autres exigences économiques ou financières

Description du critère de sélection: (1) Nachweise und Erklärungen zur Eignung gemäß § 6a EU VOB/A und §§ 123, 124 GWB entsprechend Formular VHB 124 (Umsatz vergleichbarer Leistungen der letzten drei Geschäftsjahre, Referenzen über vergleichbare Leistungen der letzten fünf Kalenderjahre, Arbeitskräfte, Berufsregistereintragung, Insolvenzverfahren, Liquidation, keine schwere Verfehlung, Gewerbezentralregistrauszug, Zahlung von Steuern und Abgaben sowie Sozialversicherungsbeiträgen, Berufsgenossenschaft). Zur Berücksichtigung von Referenzen über vergleichbare Leistungen werden insbesondere folgende Aspekte im Vergleich zur ausgeschriebenen Leistung herangezogen: Art der Baumaßnahme (Neubau, Umbau, Sanierung, Denkmalschutz), Auftragsvolumen, Ausführungsdauer, technische und gerätespezifische Anforderungen, Ausstattung (Personal, Maschinen) mit ausreichender Verfügbarkeit, Art und Weise sowie Besonderheiten der Ausführung, z.B. hinsichtlich des Materialeinsatzes. Konkretisierungen hierzu können sich ggf. aus den Vergabeunterlagen ergeben. Außerdem wird von der Vergabestelle gemäß § 6 WRegG ein Auszug aus dem Wettbewerbsregister beim Bundeskartellamt angefordert. (2) Eigenerklärungen zur Einhaltung der ILO-Kernarbeitsnormen mit Formular 004 Stadt-FR, des Mindestlohns nach LTMG mit Formular 007 Stadt-FR und der Sanktionen der EU gegen Russland mit Formular 010 Stadt-FR. Diese Erklärungen gelten mit Angebotsabgabe als vom Bieter erklärt und unterzeichnet. Mitglieder einer Bietergemeinschaft oder Nachunternehmer müssen die Erklärungen unterschreiben. (3) Bei vorgesehenem Nachunternehmereinsatz ist mit Angebotsabgabe Art und Umfang der Nachunternehmerleistungen zu benennen (Formular VHB 235). Spätestens auf Verlangen sind einzureichen: die Namen der Nachunternehmer, die Nachweise zur Eignung des Nachunternehmers (zur Erfüllung der Eignungsanforderungen

bzw. entsprechend den geforderten Nachweisen des Bieters) sowie eine Verpflichtungserklärung des Nachunternehmers, dass im Auftragsfalle die erforderlichen Kapazitäten zur Verfügung stehen und im Falle einer Eignungsleihe eine gemeinsame Haftung übernommen wird (Formular VHB 236). (4) Bei vorgesehener Bietergemeinschaft (BG): Erklärung mit Angabe der Mitglieder, des geschäftsführenden Mitglieds, welches die BG rechtsverbindlich vertritt sowie die Erklärung, dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften (Formular VHB 234). Die Eignungsanforderungen sind grundsätzlich von der BG insgesamt zu erfüllen, sofern sich aus dem Formular 002 Stadt- FR (Nachweisliste VOB) nichts anderes ergibt. (5) Berufshaftpflichtversicherung. (6) Gesamtumsatz des Unternehmens bezogen auf die letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre. (7) Beschreibung der technischen Ausrüstung für die Leistungserbringung. (8) Beschreibung der Maßnahmen zur Qualitätssicherung. (9) Qualifikationsnachweise der für die Leistungserbringung vorgesehenen Personen (Ausbildung, erworbene Berufserfahrung). (10) Eigenerklärung "Führungszeugnis" (Anlage 8). (11) Eigenerklärung zur Erfüllung der Ausschreibungsbedingungen (Anlage 12). Die aufgeführten Unterlagen, Erklärungen und Nachweise sind mittels Eigenerklärungen, Präqualifikation oder Bescheinigungen einzureichen. Akzeptiert wird auch die Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) soweit die geforderten Angaben enthalten sind. Der Auftraggeber behält sich vor, Eigenerklärungen durch entsprechende Nachweise belegen zu lassen. Bei ausländischen Unternehmen sind gleichwertige Nachweise zur Eignung zugelassen. Die zur Verfügung gestellten Formblätter sind zu verwenden. Die Nachweise sind möglichst mit Angebotsabgabe bzw. spätestens auf Verlangen des Auftraggebers einzureichen. Näheres siehe Ausschreibungsunterlagen, insbesondere die Zusammenstellung der einzureichenden Eignungsnachweise gemäß Formular 002 Stadt-FR (Nachweisliste VOB).

5.1.10. Critères d'attribution

Critère:

Type: Prix

Nom: Die Angebotswertung erfolgt gemäß den im Leistungsverzeichnis unter Nr. 9.2.1 genannten, gewichteten und bewerteten Kriterien.

Description: Preis

Catégorie du critère d'attribution poids: Pondération (pourcentage, valeur exacte)

Nombre critère d'attribution: 70

Critère:

Type: Qualité

Nom: Die Angebotswertung erfolgt gemäß den im Leistungsverzeichnis unter Nr. 9.2.1 genannten, gewichteten und bewerteten Kriterien.

Description: Konzept

Catégorie du critère d'attribution poids: Pondération (pourcentage, valeur exacte)

Nombre critère d'attribution: 30

5.1.11. Documents de marché

Langues dans lesquelles les documents de marché sont officiellement disponibles: allemand

Date limite de demande d'informations complémentaires: 27/10/2026 12:00:00 (UTC+01:00)

Heure de l'Europe centrale, heure d'été de l'Europe occidentale

Adresse des documents de marché: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe/bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/52c16d52-1895-45ff-b7e4-e51f3cdce62d>

5.1.12. Conditions du marché public

Conditions de soumission:

Soumission par voie électronique: Requisite

Adresse de soumission: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/52c16d52-1895-45ff-b7e4-e51f3cdce62d>

Langues dans lesquelles les offres ou demandes de participation/candidatures peuvent être présentées: allemand

Catalogue électronique: Non autorisée

Variantes: Non autorisée

Les soumissionnaires peuvent présenter plusieurs offres: Autorisée

Date limite de réception des offres: 03/11/2026 09:40:00 (UTC+01:00) Heure de l'Europe centrale, heure d'été de l'Europe occidentale

Durée de validité des offres: 58 Jours

Informations qui peuvent être complétées après la date limite de réception des offres:

À la discrétion de l'acheteur, tous les documents manquants relatifs au soumissionnaire peuvent être transmis ultérieurement.

Informations complémentaires: Gemäß § 56 Abs. 2 VgV, § 16a Abs. 1 VOB/A-EU. Mögliche Hinweise des Auftraggebers in den Vergabeunterlagen sind zu beachten.

Conditions du marché:

Le contrat doit être exécuté dans le cadre de programmes d'emplois protégés: Non

Facturation électronique: Requise

La commande en ligne sera utilisée: oui

Le paiement électronique sera utilisé: oui

5.1.15. Techniques

Accord-cadre:

Pas d'accord-cadre

Informations sur le système d'acquisition dynamique:

Pas de système d'acquisition dynamique

5.1.16. Informations complémentaires, médiation et recours

Organisation chargée des procédures de recours: Regierungspräsidium Karlsruhe

Description des délais d'introduction des procédures de recours: Der Antrag auf ein Nachprüfungsverfahren ist nach § 160 Abs. 3 des Gesetzes gegen

Wettbewerbsbeschränkungen -GWB- unzulässig, soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichung des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Abs. 1 Nummer 2 GWB. § 134 Abs. 1 Satz 2 bleibt unberührt. Auf die grundsätzlichen Regelungen zu Nachprüfungsverfahren in den §§ 155 - 184 GWB wird verwiesen.

Organisation qui fournit des informations complémentaires sur la procédure de passation de marché: Stadt Freiburg i. Br. - Vergabemanagement

Organisation qui fournit des précisions concernant l'introduction des recours:

Regierungspräsidium Karlsruhe

5.1. Lot: LOT-0011

Titre: Herstellung und Lieferung von Mittagessen (Los 11)

Description: Los 11 - Herstellung und Lieferung von Mittagessen teilweise mit Essensausgabe für die Einrichtungen Droste-Hülshoff-Gymnasium, Weiherhof Schulen, Friedrich-Gymnasium, KiTa Rotlaub (gemäß Anlage 1 - Losübersicht).

Identifiant interne: 842a77bc-76e3-4217-9eb4-55536b545647

5.1.1. Objet

Nature principale du marché: Services

Nomenclature principale (cpv): 55524000 Service traiteur pour écoles

Nomenclature complémentaire (cpv): 55523100 Services de restauration scolaire

Options:

Description des options: Nachrücker-Klausel, Auftragsänderung gem. § 132 Abs. 2 Nr. 1 GWB (siehe Leistungsverzeichnis Nr. 9.3): Für den Fall, dass der Auftragnehmer vor vollständiger Leistungserbringung bis Vertragsende wegen Kündigung (z.B. während der Probezeit, siehe § 14 Mustervertrag), Insolvenz oder aus einem anderen Grunde bei einem beauftragten Los oder einer Einrichtung innerhalb eines beauftragten Loses endgültig ausfällt, behält sich die Auftraggeberin vor, die verbleibenden bzw. weiteren Leistungen ohne erneutes Vergabeverfahren an denjenigen Bieter aus diesem Verfahren anzutragen bzw. zu vergeben, der sich nach den Kriterien und Regeln gemäß Nr. 9.2 des Leistungsverzeichnisses als nächstes ergibt. Davon unberührt bleiben evtl. Schadenersatzansprüche der Auftraggeberin, wie z.B. Mehrkosten, die unter dem Gesichtspunkt der Ersatzvornahme vom bisherigen Auftragnehmer zu tragen sind.

5.1.2. Lieu d'exécution

Ville: Freiburg

Code postal: 79106

Subdivision pays (NUTS): Freiburg im Breisgau, Stadtkreis (DE131)

Pays: Allemagne

5.1.3. Durée estimée

Date de début: 01/08/2027

Date de fin de durée: 31/07/2029

5.1.4. Reconduction

Nombre maximum de reconductions: 2

Autres informations sur le renouvellement: Verlängerungsoption um zwei weitere Jahre bis maximal 31.07.2031.

5.1.6. Informations générales

Participation réservée:

La participation n'est pas réservée.

Projet de passation de marché non financé par des fonds de l'UE

Le marché relève de l'accord sur les marchés publics (AMP): oui

Le marché en question convient aussi aux petites et moyennes entreprises (PME): non

Informations complémentaires: Die Lose werden unter Berücksichtigung einer Angebots- und Zuschlagslimitierung sowie der Zuschlagkriterien an mehrere Bieter vergeben (§§ 30, 58 VgV). Dabei wird für die Bezuschlagung die Kombination von Losen gewählt, die die Verpflegung aller Einrichtungen und die bestmögliche Wirtschaftlichkeit gewährleistet. Bieter können entsprechend ihrer Leistungsfähigkeit (Eignung) Angebote für maximal 7 Lose abgeben. Ein Bieter kann grundsätzlich nur für 5 Lose einen Auftrag erhalten. Gemäß Leistungsverzeichnis Nr. 9.2.2 kann diese Höchstzahl nur in Ausnahmefällen auf 6 oder 7 Lose erhöht werden.

5.1.7. **Marché public stratégique**

Objectif du marché public stratégique: Pas de passation de marché stratégique

5.1.9. **Critères de sélection**

Sources des critères de sélection: Avis

Critère: Autres exigences économiques ou financières

Description du critère de sélection: (1) Nachweise und Erklärungen zur Eignung gemäß § 6a EU VOB/A und §§ 123, 124 GWB entsprechend Formular VHB 124 (Umsatz vergleichbarer Leistungen der letzten drei Geschäftsjahre, Referenzen über vergleichbare Leistungen der letzten fünf Kalenderjahre, Arbeitskräfte, Berufsregistereintragung, Insolvenzverfahren, Liquidation, keine schwere Verfehlung, Gewerbezentralregisterauszug, Zahlung von Steuern und Abgaben sowie Sozialversicherungsbeiträgen, Berufsgenossenschaft). Zur Berücksichtigung von Referenzen über vergleichbare Leistungen werden insbesondere folgende Aspekte im Vergleich zur ausgeschriebenen Leistung herangezogen: Art der Baumaßnahme (Neubau, Umbau, Sanierung, Denkmalschutz), Auftragsvolumen, Ausführungsdauer, technische und gerätespezifische Anforderungen, Ausstattung (Personal, Maschinen) mit ausreichender Verfügbarkeit, Art und Weise sowie Besonderheiten der Ausführung, z.B. hinsichtlich des Materialeinsatzes. Konkretisierungen hierzu können sich ggf. aus den Vergabeunterlagen ergeben. Außerdem wird von der Vergabestelle gemäß § 6 WRegG ein Auszug aus dem Wettbewerbsregister beim Bundeskartellamt angefordert. (2) Eigenerklärungen zur Einhaltung der ILO-Kernarbeitsnormen mit Formular 004 Stadt-FR, des Mindestlohns nach LTMG mit Formular 007 Stadt-FR und der Sanktionen der EU gegen Russland mit Formular 010 Stadt-FR. Diese Erklärungen gelten mit Angebotsabgabe als vom Bieter erklärt und unterzeichnet. Mitglieder einer Bietergemeinschaft oder Nachunternehmer müssen die Erklärungen unterschreiben. (3) Bei vorgesehenem Nachunternehmereinsatz ist mit Angebotsabgabe Art und Umfang der Nachunternehmerleistungen zu benennen (Formular VHB 235). Spätestens auf Verlangen sind einzureichen: die Namen der Nachunternehmer, die Nachweise zur Eignung des Nachunternehmers (zur Erfüllung der Eignungsanforderungen bzw. entsprechend den geforderten Nachweisen des Bieters) sowie eine Verpflichtungserklärung des Nachunternehmers, dass im Auftragsfalle die erforderlichen Kapazitäten zur Verfügung stehen und im Falle einer Eignungsleihe eine gemeinsame Haftung übernommen wird (Formular VHB 236). (4) Bei vorgesehener Bietergemeinschaft (BG): Erklärung mit Angabe der Mitglieder, des geschäftsführenden Mitglieds, welches die BG rechtsverbindlich vertritt sowie die Erklärung, dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften (Formular VHB 234). Die Eignungsanforderungen sind grundsätzlich von der BG insgesamt zu erfüllen, sofern sich aus dem Formular 002 Stadt- FR (Nachweisliste VOB) nichts anderes ergibt. (5) Berufshaftpflichtversicherung. (6) Gesamtumsatz des Unternehmens bezogen auf die letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre. (7) Beschreibung der technischen Ausrüstung für die Leistungserbringung. (8) Beschreibung der Maßnahmen zur Qualitätssicherung. (9) Qualifikationsnachweise der für die Leistungserbringung vorgesehenen Personen (Ausbildung, erworbene Berufserfahrung). (10) Eigenerklärung "Führungszeugnis" (Anlage 8). (11) Eigenerklärung zur Erfüllung der Ausschreibungsbedingungen (Anlage 12). Die aufgeführten Unterlagen, Erklärungen und Nachweise sind mittels Eigenerklärungen, Präqualifikation oder Bescheinigungen einzureichen. Akzeptiert wird auch die Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) soweit die geforderten Angaben enthalten sind. Der Auftraggeber behält sich vor, Eigenerklärungen durch entsprechende Nachweise belegen zu lassen. Bei ausländischen Unternehmen sind gleichwertige Nachweise zur Eignung zugelassen. Die zur Verfügung gestellten Formblätter sind zu verwenden. Die Nachweise sind möglichst mit

Angebotsabgabe bzw. spätestens auf Verlangen des Auftraggebers einzureichen. Näheres siehe Ausschreibungsunterlagen, insbesondere die Zusammenstellung der einzureichenden Eignungsnachweise gemäß Formular 002 Stadt-FR (Nachweisliste VOB).

5.1.10. Critères d'attribution

Critère:

Type: Prix

Nom: Die Angebotswertung erfolgt gemäß den im Leistungsverzeichnis unter Nr. 9.2.1 genannten, gewichteten und bewerteten Kriterien.

Description: Preis

Catégorie du critère d'attribution poids: Pondération (pourcentage, valeur exacte)

Nombre critère d'attribution: 70

Critère:

Type: Qualité

Nom: Die Angebotswertung erfolgt gemäß den im Leistungsverzeichnis unter Nr. 9.2.1 genannten, gewichteten und bewerteten Kriterien.

Description: Konzept

Catégorie du critère d'attribution poids: Pondération (pourcentage, valeur exacte)

Nombre critère d'attribution: 30

5.1.11. Documents de marché

Langues dans lesquelles les documents de marché sont officiellement disponibles: allemand

Date limite de demande d'informations complémentaires: 27/10/2026 12:00:00 (UTC+01:00)

Heure de l'Europe centrale, heure d'été de l'Europe occidentale

Adresse des documents de marché: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/52c16d52-1895-45ff-b7e4-e51f3cdce62d>

5.1.12. Conditions du marché public

Conditions de soumission:

Soumission par voie électronique: Requise

Adresse de soumission: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/52c16d52-1895-45ff-b7e4-e51f3cdce62d>

Langues dans lesquelles les offres ou demandes de participation/candidatures peuvent être présentées: allemand

Catalogue électronique: Non autorisée

Variantes: Non autorisée

Les soumissionnaires peuvent présenter plusieurs offres: Autorisée

Date limite de réception des offres: 03/11/2026 09:40:00 (UTC+01:00) Heure de l'Europe centrale, heure d'été de l'Europe occidentale

Durée de validité des offres: 58 Jours

Informations qui peuvent être complétées après la date limite de réception des offres:

À la discrétion de l'acheteur, tous les documents manquants relatifs au soumissionnaire peuvent être transmis ultérieurement.

Informations complémentaires: Gemäß § 56 Abs. 2 VgV, § 16a Abs. 1 VOB/A-EU. Mögliche Hinweise des Auftraggebers in den Vergabeunterlagen sind zu beachten.

Conditions du marché:

Le contrat doit être exécuté dans le cadre de programmes d'emplois protégés: Non

Facturation électronique: Requise

La commande en ligne sera utilisée: oui

Le paiement électronique sera utilisé: oui

5.1.15. Techniques

Accord-cadre:

Pas d'accord-cadre

Informations sur le système d'acquisition dynamique:

Pas de système d'acquisition dynamique

5.1.16. Informations complémentaires, médiation et recours

Organisation chargée des procédures de recours: Regierungspräsidium Karlsruhe

Description des délais d'introduction des procédures de recours: Der Antrag auf ein

Nachprüfungsverfahren ist nach § 160 Abs. 3 des Gesetzes gegen

Wettbewerbsbeschränkungen -GWB- unzulässig, soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichung des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Abs. 1 Nummer 2 GWB. § 134 Abs. 1 Satz 2 bleibt unberührt. Auf die grundsätzlichen Regelungen zu Nachprüfungsverfahren in den §§ 155 - 184 GWB wird verwiesen.

Organisation qui fournit des informations complémentaires sur la procédure de passation de marché: Stadt Freiburg i. Br. - Vergabemanagement

Organisation qui fournit des précisions concernant l'introduction des recours:

Regierungspräsidium Karlsruhe

5.1. Lot: LOT-0012

Titre: Herstellung und Lieferung von Mittagessen (Los 12)

Description: Los 12 - Herstellung und Lieferung von Mittagessen teilweise mit Essensausgabe für die Einrichtungen Richard-Mittermaier-Schule, Sternwaldschule (ehemalige Emil-Thoma-Realschule), Deutsch-Französisches Gymnasium, Berthold-Gymnasium, Haus für Kinder am Hirzberg (gemäß Anlage 1 - Losübersicht).

Identifiant interne: c61b4e69-e5f9-449b-9894-8c50e07bc343

5.1.1. Objet

Nature principale du marché: Services

Nomenclature principale (cpv): 55524000 Service traiteur pour écoles

Nomenclature complémentaire (cpv): 55523100 Services de restauration scolaire

Options:

Description des options: Nachrücker-Klausel, Auftragsänderung gem. § 132 Abs. 2 Nr. 1 GWB (siehe Leistungsverzeichnis Nr. 9.3): Für den Fall, dass der Auftragnehmer vor vollständiger Leistungserbringung bis Vertragsende wegen Kündigung (z.B. während der Probezeit, siehe § 14 Mustervertrag), Insolvenz oder aus einem anderen Grunde bei einem beauftragten Los oder einer Einrichtung innerhalb eines beauftragten Loses endgültig ausfällt, behält sich die Auftraggeberin vor, die verbleibenden bzw. weiteren Leistungen ohne erneutes Vergabeverfahren an denjenigen Bieter aus diesem Verfahren anzutragen bzw. zu vergeben, der sich nach den Kriterien und Regeln gemäß Nr. 9.2 des Leistungsverzeichnisses als nächstes ergibt. Davon unberührt bleiben evtl. Schadenersatzansprüche der Auftraggeberin,

wie z.B. Mehrkosten, die unter dem Gesichtspunkt der Ersatzvornahme vom bisherigen Auftragnehmer zu tragen sind.

5.1.2. Lieu d'exécution

Ville: Freiburg

Code postal: 79106

Subdivision pays (NUTS): Freiburg im Breisgau, Stadtkreis (DE131)

Pays: Allemagne

5.1.3. Durée estimée

Date de début: 01/08/2027

Date de fin de durée: 31/07/2029

5.1.4. Reconduction

Nombre maximum de reconductions: 2

Autres informations sur le renouvellement: Verlängerungsoption um zwei weitere Jahre bis maximal 31.07.2031.

5.1.6. Informations générales

Participation réservée:

La participation n'est pas réservée.

Projet de passation de marché non financé par des fonds de l'UE

Le marché relève de l'accord sur les marchés publics (AMP): oui

Le marché en question convient aussi aux petites et moyennes entreprises (PME): non

Informations complémentaires: Die Lose werden unter Berücksichtigung einer Angebots- und Zuschlagslimitierung sowie der Zuschlagkriterien an mehrere Bieter vergeben (§§ 30, 58 VgV). Dabei wird für die Bezuschlagung die Kombination von Losen gewählt, die die Verpflegung aller Einrichtungen und die bestmögliche Wirtschaftlichkeit gewährleistet. Bieter können entsprechend Ihrer Leistungsfähigkeit (Eignung) Angebote für maximal 7 Lose abgeben. Ein Bieter kann grundsätzlich nur für 5 Lose einen Auftrag erhalten. Gemäß Leistungsverzeichnis Nr. 9.2.2 kann diese Höchstzahl nur in Ausnahmefällen auf 6 oder 7 Lose erhöht werden.

5.1.7. Marché public stratégique

Objectif du marché public stratégique: Pas de passation de marché stratégique

5.1.9. Critères de sélection

Sources des critères de sélection: Avis

Critère: Autres exigences économiques ou financières

Description du critère de sélection: (1) Nachweise und Erklärungen zur Eignung gemäß § 6a EU VOB/A und §§ 123, 124 GWB entsprechend Formular VHB 124 (Umsatz vergleichbarer Leistungen der letzten drei Geschäftsjahre, Referenzen über vergleichbare Leistungen der letzten fünf Kalenderjahre, Arbeitskräfte, Berufsregistereintragung, Insolvenzverfahren, Liquidation, keine schwere Verfehlung, Gewerbezentralregisterauszug, Zahlung von Steuern und Abgaben sowie Sozialversicherungsbeiträgen, Berufsgenossenschaft). Zur Berücksichtigung von Referenzen über vergleichbare Leistungen werden insbesondere folgende Aspekte im Vergleich zur ausgeschriebenen Leistung herangezogen: Art der Baumaßnahme (Neubau, Umbau, Sanierung, Denkmalschutz), Auftragsvolumen, Ausführungsdauer, technische und gerätespezifische Anforderungen, Ausstattung (Personal, Maschinen) mit ausreichender Verfügbarkeit, Art und Weise sowie Besonderheiten der Ausführung, z.B. hinsichtlich des Materialeinsatzes. Konkretisierungen hierzu können sich ggf. aus den Vergabeunterlagen ergeben. Außerdem wird von der Vergabestelle gemäß § 6 WRegG ein Auszug aus dem Wettbewerbsregister beim Bundeskartellamt angefordert. (2)

Eigenerklärungen zur Einhaltung der ILO-Kernarbeitsnormen mit Formular 004 Stadt-FR, des Mindestlohns nach LTMG mit Formular 007 Stadt-FR und der Sanktionen der EU gegen Russland mit Formular 010 Stadt-FR. Diese Erklärungen gelten mit Angebotsabgabe als vom Bieter erklärt und unterzeichnet. Mitglieder einer Bietergemeinschaft oder Nachunternehmer müssen die Erklärungen unterschreiben. (3) Bei vorgesehenem Nachunternehmereinsatz ist mit Angebotsabgabe Art und Umfang der Nachunternehmerleistungen zu benennen (Formular VHB 235). Spätestens auf Verlangen sind einzureichen: die Namen der Nachunternehmer, die Nachweise zur Eignung des Nachunternehmers (zur Erfüllung der Eignungsanforderungen bzw. entsprechend den geforderten Nachweisen des Bieters) sowie eine Verpflichtungserklärung des Nachunternehmers, dass im Auftragsfalle die erforderlichen Kapazitäten zur Verfügung stehen und im Falle einer Eignungsleihe eine gemeinsame Haftung übernommen wird (Formular VHB 236). (4) Bei vorgesehener Bietergemeinschaft (BG): Erklärung mit Angabe der Mitglieder, des geschäftsführenden Mitglieds, welches die BG rechtsverbindlich vertritt sowie die Erklärung, dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften (Formular VHB 234). Die Eignungsanforderungen sind grundsätzlich von der BG insgesamt zu erfüllen, sofern sich aus dem Formular 002 Stadt-FR (Nachweisliste VOB) nichts anderes ergibt. (5) Berufshaftpflichtversicherung. (6) Gesamtumsatz des Unternehmens bezogen auf die letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre. (7) Beschreibung der technischen Ausrüstung für die Leistungserbringung. (8) Beschreibung der Maßnahmen zur Qualitätssicherung. (9) Qualifikationsnachweise der für die Leistungserbringung vorgesehenen Personen (Ausbildung, erworbene Berufserfahrung). (10) Eigenerklärung "Führungszeugnis" (Anlage 8). (11) Eigenerklärung zur Erfüllung der Ausschreibungsbedingungen (Anlage 12). Die aufgeführten Unterlagen, Erklärungen und Nachweise sind mittels Eigenerklärungen, Präqualifikation oder Bescheinigungen einzureichen. Akzeptiert wird auch die Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) soweit die geforderten Angaben enthalten sind. Der Auftraggeber behält sich vor, Eigenerklärungen durch entsprechende Nachweise belegen zu lassen. Bei ausländischen Unternehmen sind gleichwertige Nachweise zur Eignung zugelassen. Die zur Verfügung gestellten Formblätter sind zu verwenden. Die Nachweise sind möglichst mit Angebotsabgabe bzw. spätestens auf Verlangen des Auftraggebers einzureichen. Näheres siehe Ausschreibungsunterlagen, insbesondere die Zusammenstellung der einzureichenden Eignungsnachweise gemäß Formular 002 Stadt-FR (Nachweisliste VOB).

5.1.10. Critères d'attribution

Critère:

Type: Prix

Nom: Die Angebotswertung erfolgt gemäß den im Leistungsverzeichnis unter Nr. 9.2.1 genannten, gewichteten und bewerteten Kriterien.

Description: Preis

Catégorie du critère d'attribution poids: Pondération (pourcentage, valeur exacte)

Nombre critère d'attribution: 70

Critère:

Type: Qualité

Nom: Die Angebotswertung erfolgt gemäß den im Leistungsverzeichnis unter Nr. 9.2.1 genannten, gewichteten und bewerteten Kriterien.

Description: Konzept

Catégorie du critère d'attribution poids: Pondération (pourcentage, valeur exacte)

Nombre critère d'attribution: 30

5.1.11. Documents de marché

Langues dans lesquelles les documents de marché sont officiellement disponibles: allemand

Date limite de demande d'informations complémentaires: 27/10/2026 12:00:00 (UTC+01:00)

Heure de l'Europe centrale, heure d'été de l'Europe occidentale

Adresse des documents de marché: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/52c16d52-1895-45ff-b7e4-e51f3cdce62d>

5.1.12. Conditions du marché public

Conditions de soumission:

Soumission par voie électronique: Requise

Adresse de soumission: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/52c16d52-1895-45ff-b7e4-e51f3cdce62d>

Langues dans lesquelles les offres ou demandes de participation/candidatures peuvent être présentées: allemand

Catalogue électronique: Non autorisée

Variantes: Non autorisée

Les soumissionnaires peuvent présenter plusieurs offres: Autorisée

Date limite de réception des offres: 03/11/2026 09:40:00 (UTC+01:00) Heure de l'Europe centrale, heure d'été de l'Europe occidentale

Durée de validité des offres: 58 Jours

Informations qui peuvent être complétées après la date limite de réception des offres:

À la discrétion de l'acheteur, tous les documents manquants relatifs au soumissionnaire peuvent être transmis ultérieurement.

Informations complémentaires: Gemäß § 56 Abs. 2 VgV, § 16a Abs. 1 VOB/A-EU. Mögliche Hinweise des Auftraggebers in den Vergabeunterlagen sind zu beachten.

Conditions du marché:

Le contrat doit être exécuté dans le cadre de programmes d'emplois protégés: Non

Facturation électronique: Requise

La commande en ligne sera utilisée: oui

Le paiement électronique sera utilisé: oui

5.1.15. Techniques

Accord-cadre:

Pas d'accord-cadre

Informations sur le système d'acquisition dynamique:

Pas de système d'acquisition dynamique

5.1.16. Informations complémentaires, médiation et recours

Organisation chargée des procédures de recours: Regierungspräsidium Karlsruhe

Description des délais d'introduction des procédures de recours: Der Antrag auf ein

Nachprüfungsverfahren ist nach § 160 Abs. 3 des Gesetzes gegen

Wettbewerbsbeschränkungen -GWB- unzulässig, soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichung des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Abs. 1 Nummer 2 GWB. § 134 Abs. 1 Satz 2 bleibt unberührt. Auf

die grundsätzlichen Regelungen zu Nachprüfungsverfahren in den §§ 155 - 184 GWB wird verwiesen.

Organisation qui fournit des informations complémentaires sur la procédure de passation de marché: Stadt Freiburg i. Br. - Vergabemanagement

Organisation qui fournit des précisions concernant l'introduction des recours:

Regierungspräsidium Karlsruhe

5.1. Lot: LOT-0013

Titre: Herstellung und Lieferung von Mittagessen (Los 13)

Description: Los 13 - Herstellung und Lieferung von Mittagessen teilweise mit Essensausgabe für die Einrichtungen Feyel-Schule, Reinhold-Schneider-Schule, Schauinslandschule, KiTa Rappelkiste (gemäß Anlage 1 - Losübersicht).

Identifiant interne: d0f1bd41-d35c-4591-8c71-776d196d1632

5.1.1. Objet

Nature principale du marché: Services

Nomenclature principale (cpv): 55524000 Service traiteur pour écoles

Nomenclature complémentaire (cpv): 55523100 Services de restauration scolaire

Options:

Description des options: Nachrücker-Klausel, Auftragsänderung gem. § 132 Abs. 2 Nr. 1 GWB (siehe Leistungsverzeichnis Nr. 9.3): Für den Fall, dass der Auftragnehmer vor vollständiger Leistungserbringung bis Vertragsende wegen Kündigung (z.B. während der Probezeit, siehe § 14 Mustervertrag), Insolvenz oder aus einem anderen Grunde bei einem beauftragten Los oder einer Einrichtung innerhalb eines beauftragten Loses endgültig ausfällt, behält sich die Auftraggeberin vor, die verbleibenden bzw. weiteren Leistungen ohne erneutes Vergabeverfahren an denjenigen Bieter aus diesem Verfahren anzutragen bzw. zu vergeben, der sich nach den Kriterien und Regeln gemäß Nr. 9.2 des Leistungsverzeichnisses als nächstes ergibt. Davon unberührt bleiben evtl. Schadenersatzansprüche der Auftraggeberin, wie z.B. Mehrkosten, die unter dem Gesichtspunkt der Ersatzvornahme vom bisherigen Auftragnehmer zu tragen sind.

5.1.2. Lieu d'exécution

Ville: Freiburg

Code postal: 79106

Subdivision pays (NUTS): Freiburg im Breisgau, Stadtkreis (DE131)

Pays: Allemagne

5.1.3. Durée estimée

Date de début: 01/08/2027

Date de fin de durée: 31/07/2029

5.1.4. Reconduction

Nombre maximum de reconductions: 2

Autres informations sur le renouvellement: Verlängerungsoption um zwei weitere Jahre bis maximal 31.07.2031.

5.1.6. Informations générales

Participation réservée:

La participation n'est pas réservée.

Projet de passation de marché non financé par des fonds de l'UE

Le marché relève de l'accord sur les marchés publics (AMP): oui

Le marché en question convient aussi aux petites et moyennes entreprises (PME): non

Informations complémentaires: Die Lose werden unter Berücksichtigung einer Angebots- und Zuschlagslimitierung sowie der Zuschlagkriterien an mehrere Bieter vergeben (§§ 30, 58 VgV). Dabei wird für die Bezuschlagung die Kombination von Losen gewählt, die die Verpflegung aller Einrichtungen und die bestmögliche Wirtschaftlichkeit gewährleistet. Bieter können entsprechend ihrer Leistungsfähigkeit (Eignung) Angebote für maximal 7 Lose abgeben. Ein Bieter kann grundsätzlich nur für 5 Lose einen Auftrag erhalten. Gemäß Leistungsverzeichnis Nr. 9.2.2 kann diese Höchstzahl nur in Ausnahmefällen auf 6 oder 7 Lose erhöht werden.

5.1.7. Marché public stratégique

Objectif du marché public stratégique: Pas de passation de marché stratégique

5.1.9. Critères de sélection

Sources des critères de sélection: Avis

Critère: Autres exigences économiques ou financières

Description du critère de sélection: (1) Nachweise und Erklärungen zur Eignung gemäß § 6a EU VOB/A und §§ 123, 124 GWB entsprechend Formular VHB 124 (Umsatz vergleichbarer Leistungen der letzten drei Geschäftsjahre, Referenzen über vergleichbare Leistungen der letzten fünf Kalenderjahre, Arbeitskräfte, Berufsregistereintragung, Insolvenzverfahren, Liquidation, keine schwere Verfehlung, Gewerbezentralregistrauszug, Zahlung von Steuern und Abgaben sowie Sozialversicherungsbeiträgen, Berufsgenossenschaft). Zur Berücksichtigung von Referenzen über vergleichbare Leistungen werden insbesondere folgende Aspekte im Vergleich zur ausgeschriebenen Leistung herangezogen: Art der Baumaßnahme (Neubau, Umbau, Sanierung, Denkmalschutz), Auftragsvolumen, Ausführungsdauer, technische und gerätespezifische Anforderungen, Ausstattung (Personal, Maschinen) mit ausreichender Verfügbarkeit, Art und Weise sowie Besonderheiten der Ausführung, z.B. hinsichtlich des Materialeinsatzes. Konkretisierungen hierzu können sich ggf. aus den Vergabeunterlagen ergeben. Außerdem wird von der Vergabestelle gemäß § 6 WRegG ein Auszug aus dem Wettbewerbsregister beim Bundeskartellamt angefordert. (2) Eigenerklärungen zur Einhaltung der ILO-Kernarbeitsnormen mit Formular 004 Stadt-FR, des Mindestlohns nach LTMG mit Formular 007 Stadt-FR und der Sanktionen der EU gegen Russland mit Formular 010 Stadt-FR. Diese Erklärungen gelten mit Angebotsabgabe als vom Bieter erklärt und unterzeichnet. Mitglieder einer Bietergemeinschaft oder Nachunternehmer müssen die Erklärungen unterschreiben. (3) Bei vorgesehenem Nachunternehmereinsatz ist mit Angebotsabgabe Art und Umfang der Nachunternehmerleistungen zu benennen (Formular VHB 235). Spätestens auf Verlangen sind einzureichen: die Namen der Nachunternehmer, die Nachweise zur Eignung des Nachunternehmers (zur Erfüllung der Eignungsanforderungen bzw. entsprechend den geforderten Nachweisen des Bieters) sowie eine Verpflichtungserklärung des Nachunternehmers, dass im Auftragsfalle die erforderlichen Kapazitäten zur Verfügung stehen und im Falle einer Eignungsleihe eine gemeinsame Haftung übernommen wird (Formular VHB 236). (4) Bei vorgesehener Bietergemeinschaft (BG): Erklärung mit Angabe der Mitglieder, des geschäftsführenden Mitglieds, welches die BG rechtsverbindlich vertritt sowie die Erklärung, dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften (Formular VHB 234). Die Eignungsanforderungen sind grundsätzlich von der BG insgesamt zu erfüllen, sofern sich aus dem Formular 002 Stadt-FR (Nachweisliste VOB) nichts anderes ergibt. (5) Berufshaftpflichtversicherung. (6) Gesamtumsatz des Unternehmens bezogen auf die letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre. (7) Beschreibung der technischen Ausrüstung für die Leistungserbringung. (8) Beschreibung der Maßnahmen zur Qualitätssicherung. (9) Qualifikationsnachweise der für die Leistungserbringung vorgesehenen Personen (Ausbildung, erworbene Berufserfahrung). (10) Eigenerklärung "Führungszeugnis" (Anlage 8). (11) Eigenerklärung zur Erfüllung der Ausschreibungsbedingungen (Anlage 12). Die aufgeführten

Unterlagen, Erklärungen und Nachweise sind mittels Eigenerklärungen, Präqualifikation oder Bescheinigungen einzureichen. Akzeptiert wird auch die Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) soweit die geforderten Angaben enthalten sind. Der Auftraggeber behält sich vor, Eigenerklärungen durch entsprechende Nachweise belegen zu lassen. Bei ausländischen Unternehmen sind gleichwertige Nachweise zur Eignung zugelassen. Die zur Verfügung gestellten Formblätter sind zu verwenden. Die Nachweise sind möglichst mit Angebotsabgabe bzw. spätestens auf Verlangen des Auftraggebers einzureichen. Näheres siehe Ausschreibungsunterlagen, insbesondere die Zusammenstellung der einzureichenden Eignungsnachweise gemäß Formular 002 Stadt-FR (Nachweisliste VOB).

5.1.10. Critères d'attribution

Critère:

Type: Prix

Nom: Die Angebotswertung erfolgt gemäß den im Leistungsverzeichnis unter Nr. 9.2.1 genannten, gewichteten und bewerteten Kriterien.

Description: Preis

Catégorie du critère d'attribution poids: Pondération (pourcentage, valeur exacte)

Nombre critère d'attribution: 70

Critère:

Type: Qualité

Nom: Die Angebotswertung erfolgt gemäß den im Leistungsverzeichnis unter Nr. 9.2.1 genannten, gewichteten und bewerteten Kriterien.

Description: Konzept

Catégorie du critère d'attribution poids: Pondération (pourcentage, valeur exacte)

Nombre critère d'attribution: 30

5.1.11. Documents de marché

Langues dans lesquelles les documents de marché sont officiellement disponibles: allemand

Date limite de demande d'informations complémentaires: 27/10/2026 12:00:00 (UTC+01:00)

Heure de l'Europe centrale, heure d'été de l'Europe occidentale

Adresse des documents de marché: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/52c16d52-1895-45ff-b7e4-e51f3cdce62d>

5.1.12. Conditions du marché public

Conditions de soumission:

Soumission par voie électronique: Requise

Adresse de soumission: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/52c16d52-1895-45ff-b7e4-e51f3cdce62d>

Langues dans lesquelles les offres ou demandes de participation/candidatures peuvent être présentées: allemand

Catalogue électronique: Non autorisée

Variantes: Non autorisée

Les soumissionnaires peuvent présenter plusieurs offres: Autorisée

Date limite de réception des offres: 03/11/2026 09:40:00 (UTC+01:00) Heure de l'Europe centrale, heure d'été de l'Europe occidentale

Durée de validité des offres: 58 Jours

Informations qui peuvent être complétées après la date limite de réception des offres:

À la discrétion de l'acheteur, tous les documents manquants relatifs au soumissionnaire peuvent être transmis ultérieurement.

Informations complémentaires: Gemäß § 56 Abs. 2 VgV, § 16a Abs. 1 VOB/A-EU. Mögliche Hinweise des Auftraggebers in den Vergabeunterlagen sind zu beachten.

Conditions du marché:

Le contrat doit être exécuté dans le cadre de programmes d'emplois protégés: Non

Facturation électronique: Requise

La commande en ligne sera utilisée: oui

Le paiement électronique sera utilisé: oui

5.1.15. Techniques**Accord-cadre:**

Pas d'accord-cadre

Informations sur le système d'acquisition dynamique:

Pas de système d'acquisition dynamique

5.1.16. Informations complémentaires, médiation et recours

Organisation chargée des procédures de recours: Regierungspräsidium Karlsruhe

Description des délais d'introduction des procédures de recours: Der Antrag auf ein

Nachprüfungsverfahren ist nach § 160 Abs. 3 des Gesetzes gegen

Wettbewerbsbeschränkungen -GWB- unzulässig, soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichung des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Abs. 1 Nummer 2 GWB. § 134 Abs. 1 Satz 2 bleibt unberührt. Auf die grundsätzlichen Regelungen zu Nachprüfungsverfahren in den §§ 155 - 184 GWB wird verwiesen.

Organisation qui fournit des informations complémentaires sur la procédure de passation de marché: Stadt Freiburg i. Br. - Vergabemanagement

Organisation qui fournit des précisions concernant l'introduction des recours:

Regierungspräsidium Karlsruhe

8. Organisations**8.1. ORG-0001**

Nom officiel: Stadt Freiburg i. Br. - Vergabemanagement

Numéro d'enregistrement: c46cf5d5-78c4-4fd0-acdc-c8c2a83807bf

Département: Vergabemanagement

Adresse postale: Fehrenbachallee 12

Ville: Freiburg im Breisgau

Code postal: 79106

Subdivision pays (NUTS): Freiburg im Breisgau, Stadtkreis (DE131)

Pays: Allemagne

Point de contact: Vergabemanagement

Adresse électronique: vergabemanagement@freiburg.de

Téléphone: +49 7612014083

Télécopieur: +49 7612014089

Adresse internet: <https://regionfreiburg.deutsche-evergabe.de>

Rôles de cette organisation:

Acheteur

Organisation qui fournit des informations complémentaires sur la procédure de passation de marché

8.1. ORG-0002

Nom officiel: Regierungspräsidium Karlsruhe

Numéro d'enregistrement: 4ebcde0c-5e1d-420e-b125-cd0393f8dcda

Département: Vergabekammer

Adresse postale: Kapellenstraße 17

Ville: Karlsruhe

Code postal: 76131

Subdivision pays (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)

Pays: Allemagne

Point de contact: Vergabekammer

Adresse électronique: vergabekammer@rpk.bwl.de

Téléphone: +49 7219268730

Télécopieur: +49 7219263985

Adresse internet: <http://www.rp.baden-wuerttemberg.de>

Rôles de cette organisation:

Organisation chargée des procédures de recours

Organisation qui fournit des précisions concernant l'introduction des recours

8.1. ORG-0003

Nom officiel: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Numéro d'enregistrement: 0204:994-DOEVD-83

Ville: Bonn

Code postal: 53119

Subdivision pays (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Pays: Allemagne

Adresse électronique: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Téléphone: +49228996100

Rôles de cette organisation:

TED eSender

Informations relatives à l'avis

Identifiant/version de l'avis: 08dabbbc-5489-48eb-bc00-f58635ce0186 - 01

Type de formulaire: Mise en concurrence

Type d'avis: Avis de marché ou de concession – régime ordinaire

Sous-type d'avis: 16

Date d'envoi de l'avis: 29/09/2026 14:40:11 (UTC+02:00) Heure de l'Europe orientale, heure d'été de l'Europe centrale

Langues dans lesquelles l'avis en question est officiellement disponible: allemand

Numéro de publication de l'avis: 672369-2026

Numéro de publication au JO S: 189/2026

Date de publication: 30/09/2026